

A woman with dark, wavy hair and a shocked expression (wide eyes, open mouth) is looking at a silver tablet. She is wearing a coral-colored sweater. The background consists of blue and white light streaks radiating from the center, creating a sense of speed and technology.

LEW

Lechwerke

LEW Highspeed
Informationen und
Vertragsunterlagen

LEW Highspeed – mit Lichtgeschwindigkeit auf der Überholspur




Lassen Sie sich von den vielen Vorteilen überzeugen:

- ✓ **Kurze Downloadzeiten**, bereits heute 10 bis 20-mal schneller als bei herkömmlichen Internetanbindungen über Kupfer.
- ✓ **Glasfaser bis ins Haus** – Ihre bestellte Übertragungsgeschwindigkeit kommt auch tatsächlich bei Ihnen an.
- ✓ **Der Glasfaseranschluss deckt alle drei Bereiche ab:** Telefon, Internet und Fernsehen.
- ✓ **Highspeed-Surfen und -Streamen**, auch wenn die ganze Familie gleichzeitig online ist.
- ✓ **Exzellenter Service**, der seine Versprechen hält.
- ✓ **Wertsteigerung Ihrer Immobilie** – machen Sie Ihr Haus fit für die Zukunft.



Sichern Sie sich während der Vorvermarktungsphase Ihren **kostenlosen Glasfaserhausanschluss**. Während der Bauphase kostet Sie der Glasfaserhausanschluss 399 €. Anschließend fallen wesentlich höhere Kosten an.*

Ihnen fehlt noch ein konkretes Beispiel, wie schnell Glasfaser wirklich ist? Gerne!

		Übertragungsgeschwindigkeit					
		16 Mbit/s	50 Mbit/s	100 Mbit/s	200 Mbit/s	500 Mbit/s	1000 Mbit/s
		klassisches Kupferkabel ADSL	klassisches Kupferkabel VDSL	LEW Highspeed M	LEW Highspeed L	LEW Highspeed XL	LEW Highspeed GiGa
 Kinofilm (ca. 8 GB)	Download						
	ca. 66 min.	ca. 22 min.	ca. 11 min.	ca. 6 min.	ca. 2 min.	ca. 1 min.	
 Videospiel (ca. 50 GB)	Download						
	ca. 416 min.	ca. 133 min.	ca. 66 min.	ca. 33 min.	ca. 13 min.	ca. 6 min.	
 Fotobuch (ca. 100 Fotos, 500 MB)	Upload***						
	ca. 65 min.	ca. 7 min.	ca. 2 min.	ca. 40 sek.	ca. 16 sek.	ca. 8 sek.	

*Nähere Angaben zu (Vor-)Vermarktungszeiträumen und -gebieten können Sie unter www.lew-highspeed.de/vorvermarktungsinformationen abfragen. Verfügbarkeit des Angebots kann unter www.lew-highspeed.de geprüft werden. Weitere Informationen finden Sie in unseren Preislisten sowie online unter www.lew-highspeed.de. **Es handelt sich um eine Gutschrift im Rahmen einer Aktion der Lechwerke AG (LEW), nicht der LEW TelNet GmbH. Die Gutschrift gilt für Neu- und Bestandskunden von LEW. Es kann eine Gutschrift von bis zu 150 € brutto gewährt werden. Die Auszahlung der Gutschrift erfolgt auf den nächsten drei Jahresabrechnungen des bestehenden LEW Strom-, Gas-, oder Wärmeliefervertrages mit jeweils 50 € brutto. Voraussetzung für die Verrechnung der Gutschrift ist ein aktiver LEW Highspeed-Vertrag (d.h. Anschlussfreischaltung bzw. Dienstaktivierung besteht), sowie ein LEW Strom-, Gas-, oder Wärmeliefervertrag bis zum 31.12. des jeweiligen Abrechnungsjahres. Keiner der genannten Verträge darf zum Stichtag gekündigt oder gesperrt sein. Bei Gas wird die Jahresabrechnung rollierend erstellt. Eine Nennung des Stichtages ist deshalb nicht möglich. Die erste Auszahlung erfolgt frühestens mit der Jahresabrechnung des folgenden Jahres. ***Die Uploadgeschwindigkeiten sind niedriger als die Downloadgeschwindigkeiten.

Wechseln Sie jetzt zu LEW Highspeed!

Unsere LEW Highspeed Angebote im Überblick:

Unsere Empfehlung			
LEW Highspeed M	LEW Highspeed L	LEW Highspeed XL	LEW Highspeed GiGa
Internetflat: Download 100 Mbit/s Upload 50 Mbit/s	Internetflat: Download 200 Mbit/s Upload 100 Mbit/s	Internetflat: Download 500 Mbit/s Upload 250 Mbit/s	Internetflat: Download 1.000 Mbit/s Upload 500 Mbit/s
Telefonie: Festnetz nationale Flatrate Mobilfunk & International: Minutengenaue Abrechnung	Telefonie: Festnetz nationale Flatrate Mobilfunk & International: Minutengenaue Abrechnung	Telefonie: Festnetz nationale Flatrate Mobilfunk & International: Minutengenaue Abrechnung	Telefonie: Festnetz nationale Flatrate Mobilfunk & International: Minutengenaue Abrechnung
Inklusive kostenlosem Glasfaserhausanschluss innerhalb der Vorvermarktungsphase* Glasfaserhausanschluss ab 399 € nach der Vorvermarktungsphase* Bei Sondervermarktungen Preise Glasfaserhausanschluss siehe Angebot			
Kosten pro Monat 44,90 €^{*,**}	Kosten pro Monat 54,90 €^{*,**}	Kosten pro Monat 79,90 €^{*,**}	Kosten pro Monat 149,90 €^{*,**}
Sparoption: Keine Telefonie –5 €/monatlich			
Mindestvertragslaufzeit 24 Monate zzgl. 99 € einmalige Einrichtungskosten			

Optional:

- LEW TV Basis inkl. 4K-Set-Top-Box **12,90 €/mtl.****
- Entscheiden Sie: Unsere WLAN-Router:
 - WLAN-Router aus der Serie AVM FRITZ!Box 7530 **2,90 €/mtl.**
 - Premium WLAN-Router aus der Serie AVM FRITZ!Box 7590 **5,90 €/mtl.**
 - Premium WLAN-Router zum Kauf AVM FRITZ!Box 7590 **199,00 €/einmalig****



Haben Sie noch Fragen zu unserem Produktangebot, Routern oder zur Technik? Weitere Informationen finden Sie auch online unter www.lew-highspeed.de oder Sie melden sich telefonisch bei uns: **0800 539 000 1** (Anruf kostenlos)

Unsere Produkte können Sie auch als Geschäftskunde nutzen.

Haben Sie als Geschäftskunde individuelle Anforderungen zu Ihrem Internetzugang oder Sprachdienst (z. B. feste IP-Adresse oder Anzahl Sprachkanäle)? Wir beraten Sie gerne. Kontakt für Geschäftskunden: **0800 277 744 4** (Anruf kostenlos)

* Nähere Angaben zu (Vor-)Vermarktungszeiträumen und -gebieten können Sie unter www.lew-highspeed.de/vorvermarktungsinformationen abfragen. Verfügbarkeit des Angebots kann unter www.lew-highspeed.de geprüft werden. Weitere Informationen finden Sie in unseren Preislisten sowie online unter www.lew-highspeed.de. **Gegen Gebühr. Weitere Informationen finden Sie in unseren Preislisten. Zzgl. jeweils Versandkostenpauschale je Versand 9,90 €; Maximal ein Endgerät je Anschluss. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate; bei Zubuchung oder Tarifwechsel siehe Ziffer 20.3 AGB; zwei Sprachkanäle, eine Rufnummer, Telefonflatrate ins deutsche Festnetz (ausgenommen Verbindungen zu Sonderrufnummern, Servicrufnummern sowie Mehrwertdienstnummern und Auskunftsdiensten; Andere Sprachverbindungen siehe Preisliste)

Ihr Eintritt in die Technologie der Zukunft dank Glasfaserhausanschluss

Anschlussvarianten:

1 LEW Highspeed (von 100 bis 1.000 Mbit/s)

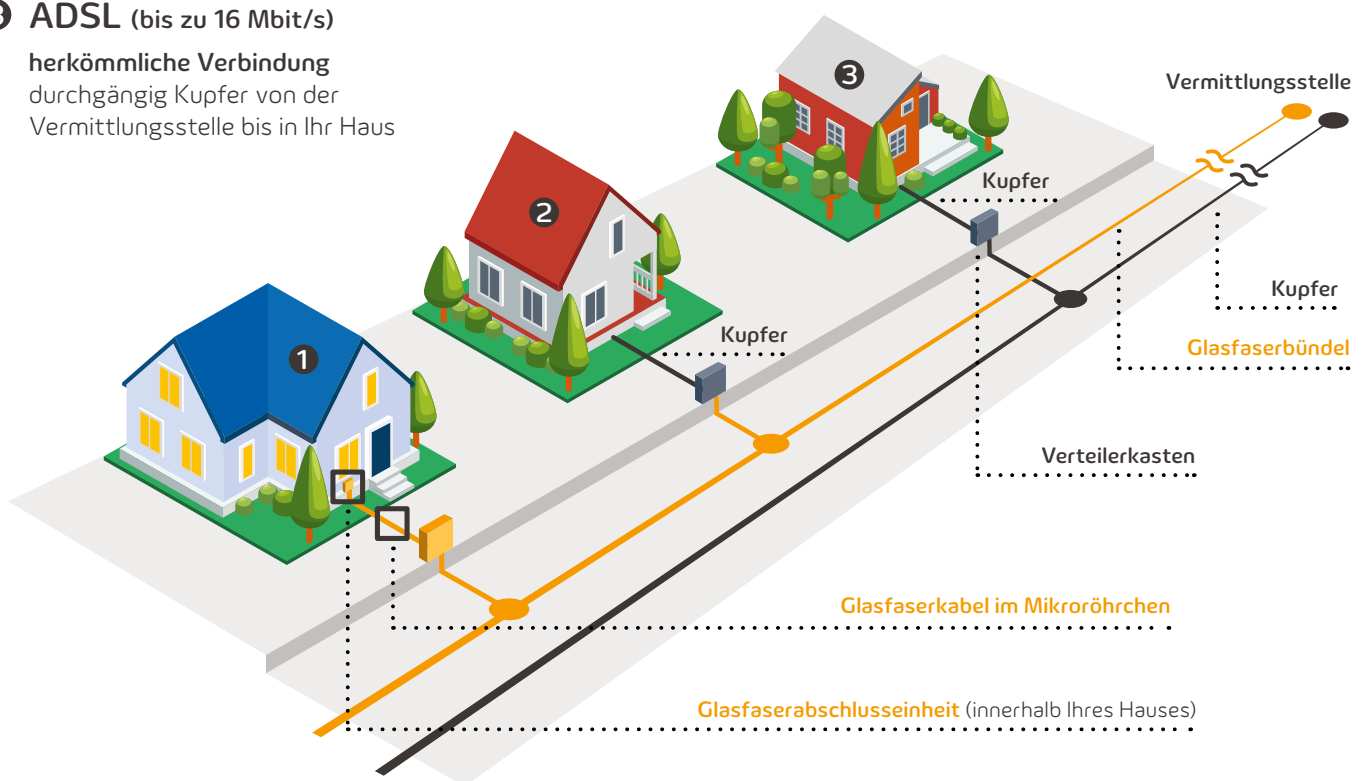
Glasfaser (FTTH = fiber to the home),
durchgängig Glasfaser von der Vermittlungs-
stelle bis in Ihr Haus

2 VDSL (bis zu 100 Mbit/s)

etwas schneller als DSL
Glasfaser von der Vermittlungsstelle bis zum
Verteilerkasten danach Kupfer bis in Ihr Haus

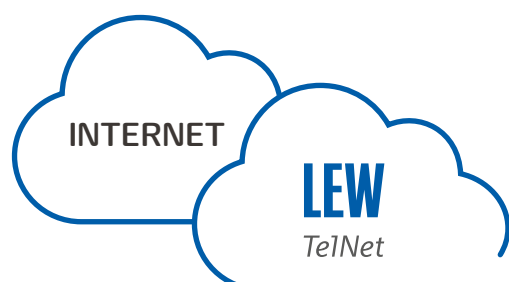
3 ADSL (bis zu 16 Mbit/s)

herkömmliche Verbindung
durchgängig Kupfer von der
Vermittlungsstelle bis in Ihr Haus



Weitere Informationen zu den Themen Glasfaserhausanschluss, Bau
und Tipps für Ihre weitere Verkabelung im Haus finden Sie online unter
www.lew-highspeed.de

Internetversorgung durch LEW TelNet GmbH:



Die LEW TelNet GmbH verfügt mit einer
mehr als 20-jährigen Erfahrung im Tele-
kommunikationsbereich und über 5000 km
verbauten Glasfaserkabel über geballtes
Know-how. Sie ist eine 100%ige Tochter
der Lechwerke AG.

LEW TV – Fernsehen ganz neu erleben

LEW TV
direkt dazu buchen
bereits ab
12,90 €/Monat*

Ihre Vorteile mit LEW TV:*

- ✓ Live-TV in SD & HD
- ✓ Radio
- ✓ TV-Guide inkl. Suchfunktion & digitaler Programmzeitschrift (Premium EPG)
- ✓ Mobile Connect – einfach das Smartphone als Fernbedienung nutzen
- ✓ Verschiedene Sender gleichzeitig schauen (über Fernseher und mobiles Endgerät)
- ✓ Videothek
Große Auswahl an aktuellen Blockbustern
- ✓ 4K-Set-Top-Box enthalten
bis zu zwei weitere Set-Top-Boxen pro Haushalt möglich



Weitere Optionen, wie das HD-Paket oder verschiedene Sprachpakete, können Sie später ganz bequem über Ihr Kundenkonto online dazu buchen (Kosten siehe Preisliste).



* Mindestvertragslaufzeit 24 Monate; bei Zubuchung oder Tarifwechsel siehe Ziffer 20.3 der AGB; LEW TV Basis (inkl. 4K-Set-Top-Box); verfügbare TV- & Radiosender siehe Senderliste; nur in Verbindung mit LEW Highspeed M/L/XL/GiGa; Versandkostenpauschale je Versand 9,90 €; Videothek gegen Gebühr.

Preisliste für LEW Highspeed M/L/XL/GiGa

LEW Highspeed M* Übertragungsraten: 100 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit; 50 Mbit/s Uploadgeschwindigkeit	44,90 €/monatlich zzgl. 99,00 € einmalige Einrichtungskosten
LEW Highspeed L* Übertragungsraten: 200 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit; 100 Mbit/s Uploadgeschwindigkeit	54,90 €/monatlich zzgl. 99,00 € einmalige Einrichtungskosten
LEW Highspeed XL* Übertragungsraten: 500 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit; 250 Mbit/s Uploadgeschwindigkeit	79,90 €/monatlich zzgl. 99,00 € einmalige Einrichtungskosten
LEW Highspeed GiGa* Übertragungsraten: 1.000 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit; 500 Mbit/s Uploadgeschwindigkeit	149,90 €/monatlich zzgl. 99,00 € einmalige Einrichtungskosten

*Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, inkl. zwei Sprachkanäle, einer Rufnummer & Telefonflatrate ins deutsche Festnetz (ausgenommen Verbindungen zu Sonderrufnummern, Servicerrufnummern sowie Mehrwertdienstnummern und Auskunftsdiensten; Andere Sprachverbindungen siehe Preisliste)

Glasfaserhausanschluss in Verbindung mit LEW Highspeed M/L/XL/GiGa

LEW Glasfaserhausanschluss bereits vorhanden	kostenfrei*
LEW Glasfaserhausanschluss zum Aktionspreis innerhalb des Förder- und Vorvermarktungszeitraumes	kostenfrei*
LEW Glasfaserhausanschluss außerhalb Vorvermarktungszeitraum & vor Beginn der Bautätigkeiten	399,00 €*
LEW Glasfaserhausanschluss ohne Glasfaser durch LEW Verteilnetz GmbH vorbereitet	399,00 €*
LEW Glasfaserhausanschluss – mit vorhandenem Grundstücksstich	1.899,00 €*
LEW Glasfaserhausanschluss – ohne vorhandenem Grundstücksstich	2.449,00 €*
Zusätzlicher Meter (ab 11. Meter)	25,00 €/Meter

*Inklusive bis zu 10 Meter Rohrgrabenlänge mit Glasfaser (je zusätzlicher Meter 25 €; bei Fördervermarktungen gesamte Rohrgrabenlänge mit Glasfaser inklusive), Hauseinführung, Übergabepunkt, kurz APL (Abschlusspunkt Linientechnik); Verfügbarkeitsprüfung sowie nähere Angaben zu Vermarktungszeiträumen und -gebieten sowie Preisliste, AGB und weitere Dokumente finden Sie unter www.lew-highspeed.de. Nur gültig für bestehende Immobilien/Gebäuden. Hinweis: Informationen für Neubauten finden Sie in unserer Bauherrenmappe.

LEW TV

LEW TV Basis (inkl. 4K-Set-Top-Box)*	12,90 €/monatlich
LEW TV HD-Paket*,**	5,00 €/monatlich
Zusätzliche zweite LEW TV 4K-Set-Top-Box*,**	7,90 €/monatlich
Zusätzliche dritte LEW TV 4K-Set-Top-Box*,**	7,90 €/monatlich
Family Paket**	10,49 €/monatlich
Fremdsprachenpaket Polnisch**	8,90 €/monatlich
Fremdsprachenpaket Russisch**	14,90 €/monatlich
Fremdsprachenpaket Türkisch**	7,90 €/monatlich
Fremdsprachenpaket Portugiesisch**	2,90 €/monatlich
Fremdsprachenpaket Spanisch**	2,90 €/monatlich

*Mindestvertragslaufzeit 24 Monate; bei Zubuchung oder Tarifwechsel siehe Ziffer 20.3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der LEW TelNet GmbH für das Erbringen von Telefon- und Internetdienstleistungen sowie IPTV (Privatkunden); **nur mit LEW TV Basis

Sonstiges

Mahngebühren je Mahnung	1,20 €
Vertragsinhaberwechsel	49,90 €
Anschlussmitnahme bei Umzug	49,90 €
Rechnung in Papierform (Nur auf Nachfrage)	kostenfrei
Anschlusssperre	14,90 €
Reaktivierung Anschluss nach Sperre	28,90 €

Rücklastschrift	tatsächlich entstandene Kosten/mind. 5,00 €
Pauschaler Personalkostensatz	149,00 €/Stunde
Versandkostenpauschale je Versand	9,90 €

Telefon

Zusätzliche zweite und dritte Rufnummer	kostenfrei
Zusätzliche vierte bis zehnte Rufnummer (je Rufnummer)	2,00 €/monatlich
Keine Telefonie	- 5,00 €/monatlich
Nachträgliche Zuweisung neuer Rufnummer	49,90 €
„Fangschaltung“ (je 14 Tage Laufzeit)	199,00 €
Änderung Rufnummernsperre (Aktivierung)	kostenfrei
Änderung Rufnummernsperre (Deaktivierung)	49,90 €

Geräte

WLAN-Router aus der Serie AVM FRITZ!Box 7530*,** (Hinweis: Router ohne ISDN-S0-Anschluss)	2,90 €/monatlich
Premium WLAN-Router aus der Serie AVM FRITZ!Box 7590*,**	5,90 €/monatlich
Premium WLAN-Router zum Kauf AVM FRITZ!Box 7590***	199,00 €/einmalig
Modellwechsel Mietrouter während Mindestvertragslaufzeit	49,00 €/einmalig

*Mindestvertragslaufzeit 24 Monate; bei Zubuchung oder Tarifwechsel siehe Ziffer 20.3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der LEW TelNet GmbH für das Erbringen von Telefon- und Internetdienstleistungen sowie IPTV (Privatkunden); **Maximal ein Endgerät je Anschluss, aus genannter Serie oder gleichwertig
***Maximal ein Endgerät je Anschluss

Sprachverbindungen

Gespräche Festnetz National (ausgenommen Verbindungen zu Sonderrufnummern, Servicerrufnummern sowie Mehrwertdienstnummern und Auskunftsdiensten)	Flatrate
Gespräche Festnetz Teilnehmerrufnummer 032 (ausgenommen Verbindungen zu Sonderrufnummern, Servicerrufnummern sowie Mehrwertdienstnummern und Auskunftsdiensten)	0,04 €/Minute
Gespräche Mobilfunk National	0,19 €/Minute
International Festnetz (Zone 1) Amerikanische Jungferninseln, China, Guam, Hawaii, Hongkong, Indien, Kanada, Singapur, USA	0,09 €/Minute
International Festnetz (Zone 2) Andorra, Australien, Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Gibraltar, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Israel, Italien, Japan, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Mazedonien, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, San Marino, Schweden, Schweiz, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Südkorea, Tschechische Republik, Taiwan, Türkei, Ungarn, Vatikanstadt, Zypern	0,09 €/Minute
International Festnetz (Zone 3) Kasachstan, Russische Föderation	0,19 €/Minute
International Festnetz (Zone 4) Afghanistan, Albanien, Amerikanisch-Samoa, Anguilla, Antigua und Barbuda, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Azoren, Bahamas, Bahrain, Bangladesch, Barbados, Belize, Bermuda, Bhutan, Bolivien, Bosnien und Herzegowina, Brasilien, Britische Jungferninseln, Brunei, Bulgarien, Chile, Costa Rica, Dominica, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Französisch-Guinea, Französisch-Guayana, Georgien, Grenada, Guadeloupe, Guatemala, Guyana, Haiti, Honduras, Indonesien, Irak, Iran, Jamaika, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kanarische Inseln, Katar, Kirgisistan, Kolumbien, Kuwait, Laos, Libanon, Macao, Madeira, Malaysia, Malediven, Martinique, Mayotte, Mexiko, Moldawien, Mongolei, Montenegro, Myanmar, Nicaragua, Nepal, Niederländische Antillen, Nördliche Marianen, Oman, Pakistan, Palästina, Panama, Paraguay, Peru, Philippinen, Réunion, Saint Martin, Saint Pierre und Miquel, Saudi Arabien, Serbien, Sri Lanka, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Suriname, Syrien, Tadschikistan, Thailand, Trinidad und Tobago, Turkmenistan, Turks- und Caicosinseln, Ukraine, Uruguay, Usbekistan, Venezuela, Vereinigte Arabische Emirate, Vietnam, Weißrussland	0,19 €/Minute
International Festnetz (Zone 5) Ägypten, Äquatorialguinea, Algerien, Angola, Aruba, Äthiopien, Benin, Botsuana, Burkina Faso (Obervolta), Burundi, Comoros-Inseln, Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Elfenbeinküste, Eritrea, Färöer, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Grönland, Kaimaninseln, Kamerun, Kap Verde, Kenia, Komoren, Lesotho, Liberia, Libyen, Madagaskar, Malawi, Mali, Marokko, Marshallinseln, Mauretanien, Mauritius, Mikronesien, Montserrat, Mosambik, Namibia, Neuseeland, Niger, Nigeria, Tschad, Ruanda, Sambia, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Sudan, Südafrika, Swasiland, Tansania, Togo, Tunesien, Uganda, Zentralafrikanische Republik	0,49 €/Minute
International Festnetz (Zone 6) Australische Außengebiete, Cookinseln, Elliceinseln, Falklandinseln, Fidschi, Französisch Polynesien, Futuna, Gilbertinseln, Kiribati, Kuba, Nauru, Neukaledonien, Niue, Nordkorea, Osttimor, Palau, Papua, Samoa, Salomonen, São Tomé und Príncipe, St. Helena, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Wallis	0,99 €/Minute
International Festnetz (restliche Länder)	3,49 €/Minute
International Mobilfunk (Zone 1) Amerikanische Jungferninseln, Azoren, Belgien, Bulgarien, China, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Französisch-Guayana, Guadeloupe, Griechenland, Großbritannien, Guam, Hawaii, Hongkong, Indien, Irland, Island, Italien, Kanada, Kanarische Inseln, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Madeira, Malta, Martinique, Mayotte, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Réunion, Rumänien, Saint Martin, Schweden, Singapur, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, USA, Zypern	0,19 €/Minute

International Mobilfunk (Zone 2) Andorra, Australien, Gibraltar, Israel, Japan, Mazedonien, Monaco, San Marino, Schweiz, Taiwan, Türkei, Südkorea, Vatikanstadt	0,29 €/Minute
International Mobilfunk (Zone 3) Kasachstan, Russische Föderation	0,39 €/Minute
International Mobilfunk (Zone 4) Afghanistan, Albanien, Amerikanisch-Samoa, Anguilla, Antigua und Barbuda, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Bahamas, Bahrain, Bangladesch, Barbados, Belize, Bermuda, Bhutan, Bolivien, Bosnien und Herzegowina, Brasilien, Britische Jungferninseln, Brunei, Chile, Costa Rica, Dominica, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Französisch-Guinea, Georgien, Grenada, Guatemala, Guyana, Haiti, Honduras, Indonesien, Irak, Iran, Jamaika, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Katar, Kirgisistan, Kolumbien, Kuwait, Laos, Libanon, Macao, Malaysia, Malediven, Mexiko, Moldawien, Mongolei, Montenegro, Myanmar, Nicaragua, Nepal, Niederländische Antillen, Nördliche Marianen, Oman, Pakistan, Palästina, Panama, Paraguay, Peru, Philippinen, Saint Pierre und Miquel, Saudi Arabien, Serbien, Sri Lanka, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Suriname, Syrien, Tadschikistan, Thailand, Trinidad und Tobago, Turkmenistan, Turks- und Caicosinseln, Ukraine, Uruguay, Usbekistan, Venezuela, Vereinigte Arabische Emirate, Vietnam, Weißrussland	0,39 €/Minute
International Mobilfunk (Zone 5) Ägypten, Äquatorialguinea, Algerien, Angola, Aruba, Äthiopien, Benin, Botsuana, Burkina Faso (Obervolta), Burundi, Comoros-Inseln, Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Elfenbeinküste, Eritrea, Färöer, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Grönland, Kaimaninseln, Kap Verde, Kamerun, Kenia, Komoren, Lesotho, Liberia, Libyen, Madagaskar, Malawi, Mali, Marokko, Marshallinseln, Mauretanien, Mauritius, Mikronesien, Montserrat, Mosambik, Namibia, Neuseeland, Niger, Nigeria, Tschad, Ruanda, Sambia, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Sudan, Südafrika, Swasiland, Tansania, Togo, Tunesien, Uganda, Zentralafrikanische Republik	0,59 €/Minute
International Mobilfunk (Zone 6) Australische Außengebiete, Cookinseln, Elliceinseln, Falklandinseln, Fidschi, Französisch Polynesien, Futuna, Gilbertinseln, Kiribati, Kuba, Nauru, Neukaledonien, Niue, Nordkorea, Osttimor, Palau, Papua, Samoa, Salomonen, St. Helena, São Tomé und Príncipe, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Wallis	1,29 €/Minute
International Mobilfunk (restliche Länder)	6,99 €/Minute
Verbindung zu Satellitenfunknetzen	6,99 €/Minute
Verbindungen zu Notrufanschlüssen für Polizei und Feuerwehr mit den Rufnummern 110 und 112	kostenfrei
Verbindungen zum Einheitlichen Behördenruf mit der Rufnummer 115	0,09 €/Minute
Verbindungen zu den harmonisierten Diensten von sozialem Wert mit der Zugangskennzahl 116 sowie der Rufnummer 116 116	kostenfrei
Sonderrufnummern (0137 1, 0137 5)	0,14 €/Verbindung
Sonderrufnummern (0137 2, 0137 3, 0137 4)	0,14 €/Minute
Sonderrufnummer (0137 6)	0,25 €/Verbindung
Sonderrufnummer (0137 7)	1,00 €/Verbindung
Sonderrufnummern (0137 8, 0137 9)	0,50 €/Verbindung
Service-Dienst-Rufnummer (0180 1)	0,039 €/Minute
Service-Dienst-Rufnummer (0180 2)	0,06 €/Verbindung
Service-Dienst-Rufnummer (0180 3)	0,09 €/Minute
Service-Dienst-Rufnummer (0180 4)	0,20 €/Verbindung
Service-Dienst-Rufnummer (0180 5)	0,14 €/Minute
Verbindungen zum Informationsverbund Berlin-Bonn mit der Zugangskennzahl 01888	kostenfrei
Verbindungen zu Persönlichen Rufnummern mit der Zugangskennzahl 0700	0,14 €/Minute
Verbindungen zu entgeltfreien Telefondiensten mit der Zugangskennzahl 0800	kostenfrei

LEW TV Basis

Programm	SD/HD
1-2-3.tv	HD
3sat	SD
3sat HD	HD
a.TV	SD
a.TV HD	HD
Al Jazeera English	SD
Allgäu TV	HD
ANIXE HD Serie	HD
ANIXE SD	SD
ARD alpha HD	HD
arte	SD
arte HD	HD
AstroTV	SD
BBC World News	SD
BBC World News Europe HD	HD
Bibel TV	SD
Bibel TV HD	HD
Bild	HD
Bloomberg Europe TV	SD
BR Fernsehen Nord	SD
BR Fernsehen Nord HD	HD
BR Fernsehen Süd	SD
BR Fernsehen Süd HD	HD
CGTN	SD
CNBC Europe	SD
CNN International	SD
CNN International HD	HD
Comedy Central	SD
Das Erste	SD
Das Erste HD	HD
Deluxe Music	SD
Deutsches Musik Fernsehen	SD
Die Neue Zeit TV	SD
Disney Channel	SD
DMAX	SD
Euronews German SD	SD
Eurosport 1 Deutschland	SD
Fox TV	SD
gotv	SD
Home and Garden TV	SD
HOPE Channel HD	HD
hr-fernsehen	SD
hr-fernsehen HD	HD
HSE24	SD
HSE24 EXTRA	SD
Juwelo TV	SD
kabel eins	SD
kabel eins Doku	SD
KiKA	SD
KiKA HD	HD
L-TV	SD
MDR Sachsen	SD
MDR Sachsen HD	HD
MDR Sachsen Anhalt	SD
MDR Thüringen	SD

Programm	SD/HD
MDR Thüringen HD	HD
MELODIE TV	SD
N24 DOKU	SD
NDR FS HH	SD
NDR FS MV	SD
NDR FS MV HD	HD
NDR FS NDS	SD
NDR FS NDS HD	HD
NDR FS SH	SD
NDR FS SH HD	HD
Nick	SD
NITRO	SD
n-tv	SD
one	SD
one HD	HD
ORF2 Europe	SD
phoenix	SD
phoenix HD	HD
ProSieben	SD
ProSieben MAXX	SD
PULS 4 Austria	SD
QVC 2	SD
QVC Deutschland	SD
QVC HD	HD
Radio Bremen TV	SD
rbb Berlin	SD
rbb Berlin HD	HD
regioTV	SD
rhein main tv	SD
RTL II	SD
RTL Television	SD
RTLup	SD
SAT.1	SD
SAT.1 Bayern	SD
SAT.1 Gold	SD
SAT.1 NRW	SD
SAT.1 RhPf/Hessen	SD
Servus TV Deutschland	SD
Servus TV HD Deutschland	HD
SIXX	SD
Sky Sport News HD	HD
Sonnenklar TV	SD
SPORT1	SD
SR Fernsehen	SD
SR Fernsehen HD	HD
SUPER RTL	SD
SWR BW HD	HD
SWR Fernsehen BW	SD
SWR Fernsehen RP	SD
SWR RP HD	HD
tagesschau24	SD
tagesschau24 HD	HD
TELE5	SD
TLC	SD
TOGGO plus	SD

Programm	SD/HD
Volksmusik	SD
VOX	SD
VOX up	SD
WDR Aachen	SD
WDR HD Aachen	HD
WDR HD Köln	HD
WDR Köln	SD
WDR Siegen	SD
WELT	SD
Welt der Wunder	SD
ZDF	SD
ZDF HD	HD
zdf_neo	SD
zdf_neo HD	HD
ZDFinfo	SD
ZDFinfo HD	HD

LEW TV HD-Paket

Programm	SD/HD
CNN ¹	HD
Comedy Central DE	HD
Deluxe Music DE HD	HD
DMAX HD	HD
EUROSPORT 1 HD	HD
Fashion TV HD	HD
HGTV HD (Home & Garden TV)	HD
MTV DE HD	HD
N24 Doku DE HD	HD
Nick DE HD	HD
NITRO HD	HD
n-tv HD	HD
RTL HD	HD
RTL II HD	HD
RTLup DE HD	HD
Sport 1 DE HD	HD
SUPER RTL HD	HD
Tele 5 DE HD	HD
TLC HD	HD
Toggo Plus DE HD	HD
VOX HD	HD
VOXup DE HD	HD
Welt DH	HD

LEW TV Family Paket

Programm	SD/HD
Animal Planet HD	HD
auto motor und sport channel HD	HD
BERGBLICK	SD
Boomerang ¹	HD
Cartoon Network HD ¹	HD
Crime + Investigation HD	HD
Discovery Channel HD	HD
EdgeSport HD	HD
Eurosport 2 HD	HD

Programm	SD/HD
Fix & Foxi	SD
History HD	HD
Junior TV	SD
Kinowelt TV HD	HD
Motorvision HD	HD
Ric	SD
RiC.today HD	HD
Romance TV HD	HD
Sportdigital Fussball HD	HD
Waidwerk HD	HD
Warner TV Comedy HD ¹	HD
Warner TV Film ¹	HD
Warner TV Serie ¹	HD

LEW TV Fremdsprachenpaket Polnisch

Programm	SD/HD
ITVN	SD
TVN24	HD
TVP Info	HD
TVP Polonia	SD

LEW TV Fremdsprachenpaket Portugiesisch

Programm	SD/HD
RTP International	Radio
RTP International	SD

LEW TV Fremdsprachenpaket Russisch

Programm	SD/HD
Euronews Russia	SD
TV8	SD

LEW TV Fremdsprachenpaket Spanisch

Programm	SD/HD
24H	HD
Radio Exterior de España	Radio
TVE	HD

LEW TV Fremdsprachenpaket Türkisch

Programm	SD/HD
CEM TV	SD
Euro D	SD
Eurostar	SD
Habertürk	HD
Kanal 7 Avrupa	HD
Show Max	HD
Show Türk	HD
TV 8 International	SD

Die aktuelle Senderliste kann unter www.lew-highspeed.de bzw. www.lew-dsl.de heruntergeladen werden.

¹ by ocilion

LEW TV Radiostationen

Programm
1LIVE diGGi
Antenne Bayern
Antenne Brandenburg
B5 aktuell
B5 plus
Bayern 1
Bayern 2
BAYERN 3
BAYERN plus
Bremen Eins
Bremen Zwei
Bremen Vier
BR-KLASSIK
COSMO
DASDING
DLF
Deutschlandfunk Nova
Deutschlandfunk Kultur
egoFM
Fritz
hr1
hr2
hr3
hr4
hr-iNFO
Inforadio
JAM FM
KIRAKA
Klassik Radio
Kulturradio
MDR AKTUELL
MDR JUMP
MDR KLASSIK
MDR KULTUR

Programm
MDR S-ANHALT
MDR SPUTNIK
MDR THÜRINGEN
MDR1 SACHSEN
NDR 1 Niedersachsen
NDR 1 Radio MV
NDR 2
NDR 90,3
NDR Blue
NDR Info
NDR Info Spezial
NDR Kultur
NDR1WelleNord
N-JOY
PULS
radioBERLIN 88,8
radioeins
ROCK ANTENNE
SR 1 Europawelle
SR 2 KulturRadio
SR 3 Saarlandwelle
sunshine live
SWR Aktuell
SWR1 BW
SWR1 RP
SWR2
SWR3
SWR4 RP
WDR 2
WDR 3
WDR 4
WDR 5
WDR Event
YOU FM

Die aktuelle Senderliste kann unter www.lew-highspeed.de bzw. www.lew-dsl.de heruntergeladen werden.

1 Allgemeine Regelungen/Geltungsbereich

- 1.1. **LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 1b, 86356 Neusäß bei Augsburg**, eingetragen beim Amtsgericht Augsburg, HRB 15975, erbringt die angebotenen Leistungen („Dienste“) auf der Grundlage des jeweiligen Kundenvertrages, der Leistungsbeschreibungen, Produktinformationsblätter, Preislisten, der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) sowie der Datenschutz-Information und – soweit anwendbar – der Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG). Ergeben sich zwischen den Vertragsunterlagen Widersprüche, so gelten die Regelungen jeweils im oben früher genannten Vertragsbestandteil vorrangig. Die Vertragszusammenfassung ist nicht Vertragsbestandteil.
- 1.2. Die angebotenen Dienste gelten nur für volljährige Verbraucher i.S.d. § 13 BGB.
- 1.3. Sie gelten auch für Kleinunternehmen und kleine Unternehmen sowie Organisationen ohne Gewinnerzielungsabsicht im Sinne des § 71 Abs. 3 TKG (alle im Weiteren „KKU“ genannt). Verbraucher und KKUs werden gemeinsam auch „Kunde“ genannt.
- 1.4. Die Nutzung durch gewerbliche Kunden und Freiberufler, die keine KKUs sind, wird von LEW TelNet im Rahmen der in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie in den Leistungsbeschreibungen genannten Einschränkung lediglich geduldet.
- 1.5. Die Nutzung ist für KKUs und sonstige gewerbliche Kunden und Freiberufler nur in dem vorliegenden für Privatkunden definierten Leistungsumfang möglich. LEW TelNet übernimmt keine Verantwortung für eine über den im jeweiligen Produkt vorgesehenen Leistungsumfang hinausgehende gewerbliche oder freiberufliche Nutzung und behält sich vor, solche über den Leistungsumfang hinausgehenden Nutzungen einzuschränken oder zu unterbinden.
- 1.6. Entgegenstehende oder von den in Ziffer 1 genannten Vertragsbestandteilen abweichende Geschäftsbedingungen werden nur Vertragsbestandteil, wenn LEW TelNet ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zustimmt.

2 Vertragsabschluss

- 2.1. Dem Vertragsschluss geht ein schriftlicher, telefonischer, in Textform gehaltener oder mittels der Online-Bestellstrecke übermittelter Auftrag des Kunden voraus (Angebot).
- 2.2. Soweit nichts anderes vereinbart ist, kommt der Vertrag mit Zugang der Auftragsbestätigung von LEW TelNet zustande (Annahme). Falls LEW TelNet die Leistung zu einem früheren Zeitpunkt bereitstellt bzw. die Nutzungsmöglichkeit einräumt, kommt der Vertrag schon mit Bereitstellung der Leistung zustande. Der Vertrag richtet sich nach den in Ziffer 1.1 genannten Unterlagen. Vom Kunden gewünschte Vertragsänderungen werden nur durch eine ausdrückliche Bestätigung in Textform von LEW TelNet wirksam.
- 2.3. LEW TelNet kann den Vertragsschluss von der Vorlage einer schriftlichen Vollmacht des gesetzlichen Vertreters oder Wohnungs Vermieters/-eigentümers, eines Mietvertrages, eines Personalausweises, einer Grundstücksnutzungsvereinbarung oder von der Erbringung einer angemessenen Sicherheitsleistung abhängig machen.
- 2.4. LEW TelNet macht die Annahme des Vertrags davon abhängig, dass die infrastrukturellen oder technischen Voraussetzungen für die Leistungserbringung vorhanden sind, insbesondere die für die Leistungserbringung erforderlichen Dienste anderer Anbieter möglich sind und zur Verfügung stehen.
- 2.5. Ist nach dem TKG eine Genehmigung des Vertrages in Textform durch den Kunden erforderlich und erteilt der Kunde die Genehmigung trotz zweiter Aufforderung binnen einer Woche nicht oder nicht formgerecht, kann LEW TelNet vom Vertrag zurücktreten. Bis zur Genehmigung durch den Kunden ist LEW TelNet von den Leistungspflichten befreit; Zahlungspflichten des Kunden bestehen bis zur Genehmigung nicht.
- 2.6. LEW TelNet ist berechtigt, Dritte mit der Leistungserbringung zu beauftragen.

3 Bonitätsprüfung

LEW TelNet behält sich vor, vor Vertragsabschluss und während der Dauer des Vertrages Auskünfte bei der Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung (SCHUFA Holding AG) bzw. Creditreform Boniversum GmbH einzuholen und die Bonität des Kunden zu prüfen. Weitere Informationen hierzu bietet die Datenschutz-Information.

4 Änderungen der Vertragsbedingungen und Leistungen

- 4.1. LEW TelNet darf die Vertragsbedingungen bzw. Leistungen ändern, wenn:
 - a) die Bedingungen dieses Vertrags durch eine Gesetzesänderung unwirksam werden oder
 - b) die Bedingungen dieses Vertrags durch eine gerichtliche Entscheidung unwirksam geworden sind oder voraussichtlich unwirksam werden oder
 - c) sich die rechtliche Situation im Vergleich zu der von den Vertragsparteien bei Vertragsschluss zugrunde gelegten Situation ändert, oder
 - d) sich tatsächliche Situation im Vergleich zu der von den Vertragsparteien bei Vertragsschluss zugrunde gelegten Situation unvorhergesehen ändert und dies zu einer Lücke im Vertrag führt oder die Ausgewogenheit des Vertragsgefüges (insbesondere von Leistung und Gegenleistung) dadurch nicht unerheblich gestört wird. LEW TelNet darf die Vertragsbedingungen jedoch nur ändern, wenn gesetzliche Bestimmungen die Ausgewogenheit des Vertragsgefüges nicht wiederherstellen oder die entstandene Lücke nicht füllen. Die Änderung der Vertragsbedingungen darf das vertragliche Äquivalenzverhältnis nicht zu Lasten des Kunden verändern. Die Regelung in Ziffer 4.1 gilt nicht für eine Änderung der Preise, der vereinbarten Hauptleistungspflichten (z. B. Internet/Telefonie) und der Laufzeit des Vertrags.

- 4.2. Ein Änderung der tatsächlichen Situation i.S.d. Ziffer 4.1 d) liegt insbesondere vor, wenn neue technische Entwicklungen eine Leistungsänderung erforderlich machen, da die Leistung in der bisherigen vertraglich vereinbarten Form nicht mehr erbracht werden kann. Eine Änderung der rechtlichen Situation i.S.d. Ziffer 4.1 c) liegt insbesondere vor, wenn neu erlassene oder geänderte gesetzliche oder sonstige hoheitliche Vorgaben eine Leistungsänderung erfordern.
- 4.3. **Ändert LEW TelNet die Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Leistungen gemäß Ziffer 4.1 oder 4.2, so kann der Kunde den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist und ohne Kosten kündigen, es sei denn**, die Änderungen sind
 - a) ausschließlich zum Vorteil des Kunden,
 - b) rein administrativer Art und haben keine negativen Auswirkungen auf den Kunden oder
 - c) sind unmittelbar durch Unionsrecht oder innerstaatlich geltendes Recht vorgeschrieben.
- 4.4. Die Kündigung kann innerhalb von drei Monaten ab Zugang der Änderungsmitteilung gemäß Ziffer 4.5 in Textform erklärt werden. Der Vertrag kann durch die Kündigung frühestens zu dem Zeitpunkt beendet werden, zu dem die Vertragsänderung wirksam werden soll.
- 4.5. Die Änderungsmitteilung erfolgt mindestens einen Monat, höchstens zwei Monate, bevor eine Änderung nach Ziffer 4 wirksam werden soll. Sie unterrichtet den Kunden in Textform über den Inhalt und den Zeitpunkt der Vertragsänderung und über ein bestehendes Kündigungsrecht des Kunden nach Ziffer 4.3.
- 4.6. Kostenlose Dienste und Leistungen können jederzeit, kurzfristig und ohne Zustimmung des Kunden eingestellt werden. Dem Kunden erwachsen aus der Einstellung keine Rechte, insbesondere kein Anspruch auf Minderung, Erstattung oder Schadensersatz. LEW TelNet wird diese Einstellung, soweit möglich, rechtzeitig mitteilen.
- 4.7. Abweichend von Ziffer 4.1 bis 4.6 kann LEW TelNet die einzelnen Programme und Programmpakete bei dem IPTV-Dienst sowie die Inhalte des VoD-Dienstes und die Radioprogramme jederzeit anpassen, sofern die entsprechenden Pakete/Programme der LEW TelNet zur Verfügung bzw. nicht mehr zur Verfügung stehen. Derartige Anpassungen – insbesondere Senderaktualisierungen – zählen nicht als Vertragsänderung.

5 Preisanpassungen

- 5.1. LEW TelNet ist berechtigt, die auf der Grundlage dieses Vertrages zu zahlenden Preise im Wege der einseitigen Leistungsbestimmung in Ausübung billigen Ermessens gemäß § 315 BGB entsprechend der Entwicklung der Gesamtkosten anzupassen, die für die Preisberechnung maßgeblich sind. Die Gesamtkosten bestehen insbesondere aus Kosten für Netzbereitstellung, Netznutzung und Netzbetrieb (z. B. Kosten für Technik, besondere Netzzugänge und Netzzusammenschaltungen, technischen Service), Kosten für Kundenbetreuung (z. B. für Service-Hotline, Abrechnungs- und IT-Systeme), Personal- und Dienstleistungskosten, Energiekosten, Gemeinkosten (z. B. für Verwaltung, Marketing, Mieten, Zinsen) sowie hoheitlich auferlegten Gebühren, Auslagen und Beiträgen (z. B. aus §§ 223, 226 TKG).
- 5.2. Der Kunde kann die Billigkeit der Preisänderung zivilgerichtlich überprüfen lassen. Bei der einseitigen Leistungsbestimmung durch LEW TelNet sind ausschließlich Änderungen der Kosten zu berücksichtigen, die für die Preisermittlung nach Ziffer 5.1 maßgeblich sind.
- 5.3. LEW TelNet ist bei Kostensteigerungen berechtigt, bei Kostensenkungen verpflichtet, eine Preisänderung durchzuführen. Bei der Preisermittlung ist LEW TelNet verpflichtet, Kostensteigerungen nur unter Ansatz gegenläufiger Kostensenkungen zu berücksichtigen und eine Saldierung von Kostensteigerungen und Kostensenkungen vorzunehmen.
- 5.4. LEW TelNet hat den Umfang und den Zeitpunkt einer Preisänderung so zu bestimmen, dass Kostensenkungen nach denselben betriebswirtschaftlichen Maßstäben Rechnung getragen wird, wie Kostensteigerungen. Insbesondere darf LEW TelNet Kostensenkungen nicht später weitergeben als Kostensteigerungen.
- 5.5. Ferner sind Preisanpassungen in dem Umfang durchzuführen, in dem dies durch Entscheidungen der Bundesnetzagentur verbindlich gefordert wird.
- 5.6. Änderungen der Preise nach Ziffer 5.1 und 5.5 werden dem Kunden mindestens einen Monat, höchstens zwei Monate vor ihrem geplanten Wirksamwerden in Textform unter Hinweis auf Inhalt und Zeitpunkt der Änderung sowie sein Kündigungsrecht mitgeteilt. Dem Kunden steht im Falle der Änderung der Preise das Recht zu, den Vertrag binnen drei Monaten ab Zugang der Änderungsmitteilung ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist frühestens zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preisanpassung in Textform (z. B. per Brief oder Online-Kontaktformular) **zu kündigen; insoweit findet Ziffer 4.3 entsprechende Anwendung**. Hierauf wird der Kunde in der Änderungsmitteilung besonders hingewiesen. Im Übrigen bleibt § 315 BGB unberührt. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung nach Ziffer 23 bleibt unberührt.
- 5.7. Abweichend von vorstehenden Ziffern 5.1 bis 5.6 werden Änderungen der Umsatzsteuer gemäß Umsatzsteuergesetz zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung ohne Ankündigung und ohne außerordentliche Kündigungsmöglichkeit an den Kunden weitergegeben.
- 5.8. Preisänderungen können nach Maßgabe der Ziffern 5.1 bis 5.6 auch dann vorgenommen werden, soweit nach Vertragsschluss neue Abgaben, insb. Steuern, oder sonstige staatlich veranlasste Belastungen oder Entlastungen wirksam werden.

6. Voraussetzung für die Leistungserbringung

6.1. **Glasfaser:** Das Gebäude des Kunden muss an das Netz von LEW TelNet über eine Glasfaseranbindung angeschlossen sein. Dies erfordert die Installation eines Netzabschlusspunktes der Glasfaser bzw. ggf. eine weitere Glasfaserverkabelung von der Hauseinführung des Gebäudes bis zu einem Netzabschlusspunkt in der in diesem Gebäude befindlichen (Wohn-)Einheit des Kunden (siehe Leistungsbeschreibung Glasfaserhausanschluss). LEW TelNet ist berechtigt, die Durchführung des Vertrages davon abhängig zu machen, dass für das Gebäude eine entsprechende Grundstücksnutzungsvereinbarung oder eine Gestattung nach § 134 TKG vorliegt. Liegt diese nicht vor oder entfällt diese, so ist LEW TelNet berechtigt, den Vertrag mit dem Kunden ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen.

DSL: Der beauftragte Kundenanschluss ist über einen Kabelverzweiger z. B. der Telekom Deutschland GmbH (z. B. über einen bestehenden Telefon- oder DSL-Anschluss) angebunden. Außerdem verfügt der Kundenanschluss über eine bestehende Verkabelung von der Hauseinführung des Gebäudes bis zu einer Telekommunikationsanschlusseinheit (TAE) (Innenhausverkabelung), welche den Übergabepunkt des öffentlichen Telekommunikationsnetzes bildet.

6.2. Eine weiterführende Verkabelung im Gebäude des Kunden (Innenhausverkabelung) ist nicht im Leistungsumfang enthalten. Das gilt insbesondere für die Glasfaseranbindung zwischen der Hauseinführung und dem Netzabschlusspunkt in der in diesem Gebäude befindlichen (Wohn-)Einheit des Kunden; diese ist ggf. gesondert zu beauftragenden und liegt in der Verantwortung des Kunden.

6.3. LEW TelNet ist von der Leistungspflicht in Fällen höherer Gewalt befreit. Als höhere Gewalt gelten alle unvorhersehbaren Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkungen auf die Vertragserfüllung von keiner Vertragspartei zu vertreten sind. Zu diesen Ereignissen zählen insbesondere Arbeitskämpfmaßnahmen, auch in Drittbetrieben, Unterbrechung der Stromversorgung sowie behördliche Maßnahmen.

7. Leistungstermine und Fristen

7.1. Termine und Fristen für die Bereitstellung der Dienste ergeben sich aus der Vereinbarung mit dem Kunden. Sie sind für den Beginn der Dienste nur verbindlich, wenn LEW TelNet diese ausdrücklich schriftlich bestätigt und der Kunde rechtzeitig alle in seinem Einflussbereich liegenden Voraussetzungen zur Ausführung der Dienste durch LEW TelNet geschaffen hat, sodass LEW TelNet den betroffenen Dienst schon zum angegebenen Zeitpunkt erbringen kann. Vereinbarte Fristen und Termine verschieben sich bei einem von LEW TelNet nicht zu vertretenden vorübergehenden und unvorhersehbaren Leistungshindernis um den Zeitraum, für welchen dieses Hindernis andauert.

7.2. Die Bereitstellungsfristen verlängern sich unbeschadet der Rechte von LEW TelNet wegen Verzugs des Kunden um den Zeitraum, in dem der Kunde seinen Verpflichtungen gegenüber LEW TelNet nicht nachkommt. Verzögert sich die Leistungsbereitstellung durch LEW TelNet aufgrund von Umständen, die der Kunde zu vertreten hat, und hat LEW TelNet alles Erforderliche zur Leistungsbereitstellung getan, ist LEW TelNet berechtigt, dem Kunden das monatliche nutzungsunabhängige Entgelt in Rechnung zu stellen, wenn der Kunde eine von LEW TelNet in Textform gesetzte Nachfrist von 14 Tagen nicht einhält.

7.3. **Gerät LEW TelNet in Leistungsverzug, ist der Kunde** nach Mahnung in Textform und nach Ablauf einer von ihm gesetzten angemessenen Nachfrist von mindestens 14 Tagen **zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.**

8. Pflichten des Kunden

8.1. Der Kunde ist verpflichtet, gegenüber LEW TelNet wahrheitsgemäße Angaben zu seinen Daten zu machen.

8.2. Gibt der Kunde gegenüber LEW TelNet eine E-Mail-Adresse an, erfolgt die Kommunikation i.d.R. elektronisch per E-Mail oder über das Kundenkonto. Die Zugangsdaten zum Kundenkonto erhält der Kunde automatisch übermittelt. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, die unter der angegebenen E-Mail-Adresse eingehenden E-Mails regelmäßig abzurufen und das Kundenkonto regelmäßig zu besuchen.

8.3. Der Kunde hat LEW TelNet jede Änderung seiner Rufnummer und seines Namens (bei Firmen auch die Änderung der Rechtsform, Rechnungsanschrift bzw. des Geschäftssitzes), der Art der vertraglichen Nutzung (von privat auf gewerblich und umgekehrt) und seiner Adresse, ggf. der E-Mail-Adresse, seiner Bankverbindung (Vertragsdaten) und grundlegende Änderungen der finanziellen Verhältnisse (zum Beispiel Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens oder Eröffnung des Insolvenzverfahrens, Einleitung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen) unverzüglich anzuzeigen oder durch einen Bevollmächtigten mitteilen zu lassen, soweit dies für eine ordnungsgemäße Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Sollten LEW TelNet Kosten dadurch entstehen, dass der Kunde eine der vorgenannten Änderungen und Informationen vorher nicht rechtzeitig mitteilt, behält sich LEW TelNet vor, diese Kosten gegenüber dem Kunden geltend zu machen.

8.4. Persönliche Passwörter und Nutzer- bzw. Zugangskennungen hat der Kunde vertraulich zu behandeln. Der Kunde hat alle Maßnahmen zu ergreifen, um jeglichen Missbrauch seiner Passwörter und/oder Kennungen – auch durch Angehörige – zu verhindern. Er ist verpflichtet, Passwörter und Kennungen unverzüglich zu ändern bzw. ändern zu lassen, falls die Vermutung besteht, dass nicht berechnigte Dritte davon Kenntnis erhalten haben. Der Kunde haftet für alle von ihm zu vertretenden Schäden, die aus der Nutzung des Zugangs durch Dritte entstehen.

8.5. Der Kunde wird keine beleidigenden, verleumderischen, sitten- oder gesetzeswidrigen Inhalte, insbesondere keine die Urheberrechte Dritter verletzenden Inhalte,

über die von LEW TelNet überlassenen Dienste verbreiten oder einer solchen Verbreitung Vorschub leisten. Er stellt LEW TelNet von allen Ansprüchen Dritter frei, die Dritte gegen LEW TelNet geltend machen.

8.6. Der Kunde hat die ihm miet-/leihweise überlassenen Einrichtungen und Geräte sorgsam und pfleglich zu behandeln, vor elektrischer Fremdspannung und/oder magnetischen Einflüssen zu bewahren und Änderungen oder sonstige Eingriffe, insbesondere zur Instandhaltung, zu unterlassen.

8.7. Gerät der Kunde mit der Erfüllung seiner Pflichten in Verzug oder verletzt er diese schuldhaft, kann LEW TelNet Ersatz für den ihr entstandenen Schaden einschließlich etwaiger Mehraufwendungen verlangen. Die Geltendmachung weiterer Ansprüche von LEW TelNet gegen den Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, bleibt unberührt.

8.8. Der Kunde kann auch ein eigenes Endgerät verwenden. Das kundeneigene Endgerät ist nicht Bestandteil des von LEW TelNet zur Verfügung gestellten Dienstes. Das Verwendungsrisiko liegt beim Kunden. Es erfolgt keine Wartung und Hilfestellung zum kundeneigenen Gerät oder Konfiguration eines kundeneigenen Endgerätes bei Bereitstellung oder während des Betriebes. Notwendige Zugangsdaten und Informationen für den Anschluss des kundeneigenen Endgerätes und die Nutzung der Telekommunikationsdienste der LEW TelNet werden dem Kunden nach Vertragsschluss rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Für die technische Kompatibilität etwaiger eigener Geräte, Programme oder Systeme, die der Kunde einsetzt oder verwendet, ist der Kunde selbst verantwortlich. Dies gilt auch für die richtige Konfiguration der verwendeten eigenen Geräte, Programme und Systeme und die Aktualität von Treibern.

8.9. Die Datensicherung kundeneigener Daten in adäquater Form und angemessenen Zeitintervallen obliegt allein dem Kunden. Er ist für die ausreichende Sicherung (insb. Sicherungskopien, Schutz gegen Zugriffe Dritter) allein verantwortlich.

9. Weitergabe an Dritte

9.1. Der Kunde darf ohne vorherige schriftliche Erlaubnis von LEW TelNet die bereitgestellten Dienste weder ganz noch teilweise gewerblich oder in anderer Weise gegen Entgelt an Dritte überlassen (Reselling) oder diesen unentgeltlich zur Verfügung stellen. Insbesondere ist die Nutzung der Dienste an einem anderen als dem vertraglich vereinbarten Anschluss untersagt, unabhängig davon, ob der Anschlussinhaber dieses anderen Anschlusses ein Dritter oder der Kunde ist. Dritte im Sinne dieser Regelung sind auch mit dem Kunden verbundene Unternehmen gemäß §§ 15 ff. Aktiengesetz.

9.2. Wird die Nutzung durch Dritte gestattet, hat der Kunde diese ordnungsgemäß in die Nutzung der Dienste einzuweisen; ein Vertrag zugunsten des Dritten kommt nicht zustande.

9.3. Bei einem Verstoß gegen die Ziffern 9.1 bis 9.2 kann LEW TelNet den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen. Der Kunde haftet für alle Schäden, die aus der unberechtigten Weitergabe der Dienste an Dritte entstehen. Ferner kann LEW TelNet vom Kunden verlangen, so gestellt zu werden, wie LEW TelNet ohne die vertragswidrige Nutzung gestanden hätte. Im Falle der unberechtigten Nutzung ist LEW TelNet berechtigt, vom Kunden die Kosten ersetzt zu verlangen, die der Dritte an LEW TelNet zahlen müsste, um die von LEW TelNet unberechtigt in Anspruch genommenen Dienste auf ordnungsgemäßer vertraglicher Grundlage zu erlangen.

10. Eigentum/Hard- und Software-Überlassung/Schutzrechte

10.1. LEW TelNet stellt dem Kunden je nach Produkt standardmäßig oder auf Wunsch des Kunden nach Vorgaben von LEW TelNet ein Endgerät (Modem bzw. Router) zur Verfügung. Die hierbei dem Kunden zusätzlich entstehenden Kosten sind der jeweils aktuellen Preisliste zu entnehmen. Das Endgerät erhält der Kunde nach der Beauftragung und Feststellung der Anschlussfähigkeit kurz vor der Schaltung des Anschlusses zugesandt. Sollte der Versand mehrfach erfolgen müssen, weil die Zustellung bei dem Kunden aus von dem Kunden zu vertretenden Gründen nicht möglich war (z. B. weil der Kunde das Endgerät nicht entgegennimmt), hat der Kunde etwaige zusätzliche Kosten für die mehrfache Zustellung gemäß dem jeweils aktuellen Preisblatt zu zahlen. Gleiches gilt für etwaige Retouren bei einem vom Kunden gewünschten Vertragswechsel. Das von LEW TelNet zur Verfügung gestellte Endgerät wird durch LEW TelNet vorkonfiguriert. Die Konfigurierung erfolgt vollautomatisch bei der ersten Verbindungsaufnahme über das Netz (TR69-Protokoll).

10.2. Auch bei Bereitstellung eines Endgerätes endet der Dienst von LEW TelNet nach diesem Vertrag am Netzabschluss („passiver Netzabschlusspunkt“), an welchem dem Kunden der Netzzugang bereitgestellt wird.

10.3. Der Kunde ist verpflichtet, LEW TelNet über sämtliche Beeinträchtigungen ihres Eigentumsrechts an der überlassenen Hardware bspw. durch Pfändung, Beschädigung oder Verlust unverzüglich zu informieren und unverzüglich nach telefonischer Meldung auch in Textform anzuzeigen. Hat der Kunde die Beeinträchtigung zu vertreten, kann LEW TelNet den Vertrag außerordentlich kündigen und Schadensersatz verlangen.

10.4. Bei Beendigung des Vertrages ist der Kunde verpflichtet, die ihm von LEW TelNet überlassene Hardware einschließlich der dem Kunden ausgehändigten Kabel und des sonstigen Zubehörs unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen, an LEW TelNet zurückzugeben. Die Kosten der Rücksendung trägt der Kunde; das gilt nicht, falls der Kunde nach Ziffer 23 außerordentlich kündigt. Unterbleibt die Rückgabe, ist LEW TelNet berechtigt, dem Kunden die Hardware einschließlich des

genannten Zubehörs in Rechnung zu stellen. Ist der Kunde berechtigt, den Vertrag vor dem Ende der vereinbarten Laufzeit zu kündigen und gibt der Kunde die ihm überlassene Hardware nicht entsprechend Ziffer 10.3 zurück, richtet sich der von ihm zu zahlende Wertersatz nach § 56 Abs. 4 S. 2 und S. 3 TKG.

- 10.5. Der Kunde haftet für durch ihn zu vertretende Schäden an der überlassenen Hardware oder deren Verlust. Ist die überlassene Hardware durch einen Umstand beschädigt worden, den der Kunde nicht zu vertreten hat (z. B. Blitzschlag oder Wasserschaden), der aber durch eine Versicherung des Kunden oder eines Dritten abgedeckt ist (zum Beispiel durch eine Hausratversicherung), so wird der Kunde den Schaden über diese Versicherung abwickeln und LEW TelNet ersetzen oder LEW TelNet die Ansprüche gegen die Versicherung zur eigenen Geltendmachung abtreten.
- 10.6. Sämtliche an den Kunden gelieferten Vertragswaren wie Anlagen und Geräte bleiben bis zur vollständigen Bezahlung durch den Kunden Eigentum von LEW TelNet.
- 10.7. Sofern LEW TelNet dem Kunden Software zur Verfügung stellt, ist der Kunde verpflichtet, bestehende Schutzrechte und Lizenzbedingungen des Softwareherstellers zu beachten.

11. Zahlungsbedingungen/Rechnung/SEPA-Lastschriftmandat

- 11.1. Die Zahlungsverpflichtung des Kunden beginnt mit dem Tag der betriebsfähigen Bereitstellung der vertraglichen Leistung. Die Abrechnung erfolgt monatlich. Beginnt die Leistung während eines Monats, wird das monatliche Entgelt anteilig gemessen an der tatsächlichen Anzahl der Monatstage berechnet. Sämtliche Entgelte – nutzungsabhängige und nutzungsunabhängige – werden 14 Tage nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig.
- 11.2. Über das zu zahlende Entgelt erstellt LEW TelNet dem Kunden eine elektronische Rechnung. LEW TelNet stellt die elektronische Rechnung über einen kundenspezifischen Kundenaccount bereit. Mit dem auf die Bereitstellung der elektronischen Rechnung auf dem Kundenaccount folgenden Werktag gilt die elektronische Rechnung als zugegangen.
- 11.3. Der Zugang zum Kundenaccount erfolgt über eine gesicherte Verbindung unter Angabe des dem Kunden vorher von LEW TelNet mitgeteilten Kundenlogins und des Kundenpasswortes.
- 11.4. Neben der elektronischen Rechnung wird dem Kunden standardmäßig keine Rechnung in Papierform zugesandt. Wünscht der Kunde die Zusendung einer Rechnung in Papierform, muss er LEW TelNet hierüber mindestens in Textform informieren. Zusätzliche Kosten für eine Papierrechnung entstehen dem Kunden nicht.
- 11.5. Der Rechnungsbetrag wird im Einzugsermächtigungsverfahren vom Konto des Kunden eingezogen. Der Kunde erteilt LEW TelNet hierzu eine Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat). Der Lastschrifteinzug erfolgt nicht vor Ablauf von 14 Tagen nach Rechnungsstellung. Der Kunde verpflichtet sich, zum Zeitpunkt des Lastschrifteinzugs eine Deckung in Höhe des Rechnungsbetrages auf dem von ihm angegebenen Konto vorzuhalten. Für jede nicht eingelöste bzw. zurückgereichte Lastschrift hat der Kunde LEW TelNet die hierdurch entstandenen Kosten in dem Umfang zu erstatten, in dem er dies zu vertreten hat, mindestens jedoch in Höhe von 5,00 Euro. Dem Kunden ist der Nachweis gestattet, dass LEW TelNet im Einzelfall keine oder geringere Kosten entstanden sind.
- 11.6. Soweit der Kunde nachweist, dass ihm die Inanspruchnahme von Leistungen von LEW TelNet nicht zugerechnet werden kann, hat LEW TelNet keinen Anspruch auf Entgelt gegen den Kunden. Entgelte, die durch eine unbefugte Nutzung des Telekommunikationsdienstes entstanden sind, hat der Kunde zu erstatten, wenn und soweit er die unbefugte Nutzung zu vertreten hat. Dem Kunden obliegt innerhalb seines Verantwortungsbereiches der Nachweis, dass er die Nutzung nicht zu vertreten hat.
- 11.7. Hat der Kunde keine Einzugsermächtigung erteilt oder eine solche widerrufen, ist der fällige Rechnungsbetrag auf das in der Rechnung angegebene Bankkonto zu zahlen.

12. Vorauszahlung

- 12.1. Der Kunde, der Verbraucher ist, kann in Textform verlangen, dass die Bezahlweise im Wege der Vorauszahlung erfolgt. In diesem Fall sind die Zahlungen des Kunden monatlich jeweils zum letzten Werktag des dem Leistungsmonat vorangehenden Monats fällig.
- 12.2. Die Höhe der Vorauszahlung errechnet sich zum einen auf Basis der Preise der vom Kunden mit LEW TelNet vereinbarten verbrauchsunabhängigen Dienste, zum anderen auf Basis seines bisherigen durchschnittlichen Nutzungsverhaltens, wenn und soweit der Kunde (auch) nutzungsabhängig zu vergütende Dienste in Anspruch nimmt bzw. genommen hat. Ändern sich die Preise, kann LEW TelNet die danach anfallenden Vorauszahlungen entsprechend dem Prozentsatz der Preisänderung anpassen.
- 12.3. Die Vorauszahlungsbeträge werden jeweils mit der nächsten Rechnung verrechnet.
- 12.4. LEW TelNet erstattet auf Anfrage bei Beendigung des Vertrages ein etwaiges Restguthaben; endet der Vertrag vor Ablauf des jeweiligen Leistungszeitraums, erfolgt die Erstattung anteilig.

13. Beanstandung von Rechnungen

- 13.1. Der Kunde kann eine erteilte Abrechnung nach Zugang oder eine Abbuchung vorausbezahlten Guthabens innerhalb einer Frist von acht Wochen (Beanstandungsfrist) in Textform (per Post oder E-Mail oder über das Kundenkonto) beanstanden.

Wenn innerhalb der genannten Frist keine Beanstandungen erhoben werden, gilt die Rechnung als genehmigt. LEW TelNet wird den Kunden in der Rechnung auf die Folgen einer unterlassenen rechtzeitigen Beanstandung hinweisen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Beanstandung.

- 13.2. Im Falle der rechtzeitigen Beanstandung schlüsselt LEW TelNet für den Kunden das Verbindungsaufkommen als Entgeltnachweis – unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Belange etwaiger anderer Nutzer des Anschlusses – nach den einzelnen Verbindungsdaten auf und führt eine technische Prüfung durch, es sei denn, die Beanstandung ist nachweislich nicht auf einen technischen Mangel zurückzuführen. Innerhalb der Beanstandungsfrist kann der Kunde außerdem die Vorlage des Entgeltnachweises sowie des Ergebnisses der technischen Prüfung verlangen. Die mit der Abrechnung geltend gemachten Forderungen werden mit der verlangten Vorlage der in Ziffer 13.2. genannten Daten/Informationen/Unterlagen fällig.
- 13.3. LEW TelNet trifft weder eine Nachweispflicht für erbrachte Verbindungsleistungen noch eine Auskunftspflicht für Einzelverbindungsdaten,
 - a) soweit aus technischen Gründen keine Verkehrsdaten gespeichert wurden,
 - b) wenn keine rechtzeitige Beanstandung erfolgte und Daten nach Ablauf der Beanstandungsfrist gelöscht wurden,
 - c) wenn Daten aufgrund Ablaufs einer mit LEW TelNet vereinbarten Frist gelöscht wurden oder
 - d) wenn Daten aufgrund sonstiger rechtlicher Verpflichtungen gelöscht wurden.

Wichtiger Kundenhinweis: *LEW TelNet trifft auch dann keine Nachweis- bzw. Auskunftspflicht, wenn der Kunde verlangt hat, dass Verkehrsdaten gelöscht oder gar nicht erst gespeichert werden. Das Verlangen der Löschung von Verkehrsdaten hat in Textform zu erfolgen.*

14. Einzelverbindungsanzeige

- 14.1. Der Kunde kann von LEW TelNet jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter Einhaltung der einschlägigen Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten (insb. anderer Nutzer) kostenlos eine nach Einzelverbindungen aufgeschlüsselte Rechnung (Einzelverbindungsanzeige) verlangen. Ein Einzelverbindungsanzeige enthält zumindest die Angaben, die für eine Nachprüfung der Teilbeträge der Rechnung erforderlich sind. Die Erteilung eines Einzelverbindungsanweises ist ausgeschlossen, soweit technische Hindernisse der Erteilung von Einzelverbindungsanzeigen entgegenstehen oder wegen der Art des Rechtsgeschäfts eine Rechnung grundsätzlich nicht erteilt wird. Bei Flatrates, die keine Minutenpakete sind, werden Einzelverbindungsanzeige darüber hinaus nur dann erteilt, soweit es sich um Nummern handelt, die für den Kunden Kosten verursachen, die nicht über die Flatrate abgegolten sind, bzw. falls der Kunde begründet den Verdacht eines Betrugs- oder Manipulationsfalls vorträgt.
- 14.2. Soweit die Bundesnetzagentur (BNetzA) Einzelheiten bezüglich Angaben und Form festlegt, kann der Kunde kostenlos einen auf diese Festlegungen beschränkten Einzelverbindungsanzeige verlangen.

15. Verzug des Kunden/Sperre wegen Zahlungsverzugs/Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

- 15.1. Wenn der Kunde mit Zahlungen in Verzug ist, kann LEW TelNet Mahnkosten für strukturell vergleichbare Fälle pauschal berechnen. Die Berechnung muss einfach nachvollziehbar sein. Die Pauschale darf die nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge zu erwartenden Kosten nicht übersteigen. Der Kunde kann verlangen, dass LEW TelNet ihm die Berechnungsgrundlage für die Kosten nachweist. Der Kunde ist außerdem berechtigt, LEW TelNet nachzuweisen, dass keine oder geringere Kosten entstanden sind. Für eine Mahnung per Post wird eine Mahnpauschale in Höhe von 1,20 Euro in Rechnung gestellt. Zusätzlich zu der Mahnpauschale werden als Verzugsschaden auch Verzugszinsen gemäß § 288 BGB geltend gemacht. Änderungen der Höhe der Mahnpauschale erfolgen entsprechend § 315 BGB nach billigem Ermessen zum Monatsersten nach den Ziffern 4.3 und 4.5.
- 15.2. LEW TelNet bzw. die von LEW TelNet beauftragten Unternehmen sind berechtigt, den Zugang des Kunden zu Diensten kostenpflichtig zu sperren, wenn der Kunde bei wiederholter Nichtzahlung und nach Abzug etwaiger Anzahlungen sowie Verbrauch einer etwaig geleisteten Sicherheit mit Zahlungsverpflichtungen in Höhe von mindestens 100,00 Euro in Verzug ist. LEW TelNet muss dem Kunden diese Sperre mindestens zwei Wochen zuvor in Textform unter Hinweis auf die Möglichkeit, Rechtsschutz vor den Gerichten zu suchen, angedroht haben. Die Kosten für die Sperrung und Entsperrung kann LEW TelNet für strukturell vergleichbare Fälle pauschal berechnen. Die Berechnung muss einfach nachvollziehbar sein. Die Pauschale darf jeweils die nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge zu erwartenden Kosten nicht übersteigen. Der Kunde kann verlangen, dass LEW TelNet ihm die Berechnungsgrundlage für die Kosten nachweist. Der Kunde ist außerdem berechtigt, LEW TelNet nachzuweisen, dass keine oder geringere Kosten entstanden sind. Die Kosten für Sperrung bzw. Entsperrung sind in den jeweils gültigen Preislisten festgelegt; Änderungen dieser Pauschalen erfolgen entsprechend § 315 BGB nach billigem Ermessen zum Monatsersten nach den Ziffern 4.3 und 4.5.
- 15.3. Bei der Berechnung der Höhe des Verzugsbetrages bleiben nicht titulierte Forderungen, die der Kunde form- und fristgerecht sowie schlüssig begründet beanstandet (Ziffer 13) hat, außer Betracht. Ebenso werden nicht titulierte bestrittene Forderungen Dritter im Sinne von § 61 Abs. 4 Satz 4 TKG nicht mitgerechnet, auch wenn diese Forderungen abgetreten worden sind.
- 15.4. Der Kunde bleibt im Falle einer berechtigten Sperre wegen Zahlungsverzugs ver-

- pflichtet, die nutzungsunabhängigen Entgelte, insbesondere die monatlichen Grundpreise, zu zahlen.
- 15.5. Sperrungen werden auf den vom Zahlungsverzug betroffenen Dienst beschränkt. Im Falle strittiger hoher Rechnungen für Mehrwertdienste gewährt LEW TelNet dem Kunden weiterhin Zugang zu einem Mindestangebot an Sprachkommunikations- und Breitbandinternetzugangsdiensten. Sofern der Zahlungsverzug einen Dienst betrifft, der Teil eines Angebotspakets ist, kann LEW TelNet nur den betroffenen Bestandteil des Angebotspakets sperren. Eine auch ankommende Sprachkommunikation erfassende Vollsperrung nimmt LEW TelNet frühestens eine Woche nach Sperrung abgehender Sprachkommunikation vor.
 - 15.6. LEW TelNet hebt die Sperre unverzüglich auf, sobald die Gründe für die Durchführung entfallen sind.
 - 15.7. Gegen Ansprüche von LEW TelNet kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen. Dem Kunden steht ein Zurückbehaltungsrecht nur insoweit zu, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.
 - 15.8. § 164 TKG und Notrufe bleiben von Sperrungen unberührt.
 - 15.9. § 321 BGB bleibt unberührt.

16. Sperre zum Schutz vor Kosten, bei Missbrauch und Manipulation

- 16.1. LEW TelNet und die von ihr beauftragten Unternehmen sind berechtigt, einen Dienst zu unterbrechen, in der Dauer zu beschränken oder in sonstiger Weise zeit- bzw. teilweise oder ganz einzustellen, wenn der begründete Verdacht besteht, dass der Anschluss des Kunden missbräuchlich genutzt oder manipuliert wird. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz ergeben sich hieraus nicht; Ansprüche von LEW TelNet auf Schadensersatz, insbesondere auf Übernahme der Kosten für die Sperrung, bleiben unberührt. Sperrungen werden auf den betroffenen Dienst beschränkt. LEW TelNet hebt die Sperrung unverzüglich auf, sobald die Gründe für die Sperre entfallen sind.
- 16.2. Der Kunde bleibt im Falle einer berechtigten Sperre nach Ziffer 16.1 verpflichtet, an LEW TelNet die nutzungsunabhängigen Entgelte, insbesondere die monatlichen Grundpreise, zu zahlen.
- 16.3. Der Kunde kann von LEW TelNet in Textform verlangen, dass die Nutzung seines Netzzugangs für bestimmte Rufnummernbereiche im Sinne von § 3 Nr. 50 TKG sowie für Kurzwahldienste unentgeltlich netzseitig gesperrt wird, soweit dies technisch möglich ist. Für die Freischaltung der gesperrten Rufnummernbereiche und der Kurzwahldienste kann LEW TelNet ein Entgelt gemäß der geltenden Preisliste verlangen. Anpassungen des Entgelts erfolgen entsprechend Ziffer 5.
- 16.4. § 164 TKG und Notrufe bleiben von Sperrungen unberührt.

17. Unterbrechung von Diensten

- 17.1. LEW TelNet darf einen Dienst zur Durchführung von Servicemaßnahmen unterbrechen. Diese Unterbrechungen finden ohne Ankündigung statt, sofern diese während nutzungschwacher Zeiten vorgenommen werden und nach Einschätzung von LEW TelNet voraussichtlich nur zu einer kurzzeitigen Unterbrechung des Dienstes führen. LEW TelNet wird den Kunden bei längeren vorübergehenden Einschränkungen oder Beschränkungen in geeigneter Form über Art, Ausmaß und Dauer unterrichten. Die Mitteilungspflicht über den Beginn der Einstellung besteht nicht, wenn die Unterrichtung nach den Umständen objektiv nicht vorher möglich ist oder die Beseitigung bereits eingetretener Unterbrechungen verzögern würde.
- 17.2. LEW TelNet und die von ihr beauftragten Unternehmen sind berechtigt, einen Dienst zu unterbrechen, in der Dauer zu beschränken oder in sonstiger Weise zeit- beziehungsweise teilweise oder ganz einzustellen, soweit dies aus Gründen der öffentlichen Sicherheit, der Sicherheit des Netzbetriebes, der Aufrechterhaltung der Netzintegrität (insbesondere der Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder der gespeicherten Daten), der Interoperabilität der Dienste, des Datenschutzes, zur Bekämpfung von Spam oder Computerviren/-würmern oder zur Vornahme betriebsbedingter oder technisch notwendiger Arbeiten erforderlich ist. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz ergeben sich hieraus nicht; Ansprüche von LEW TelNet auf Schadensersatz, insbesondere auf Übernahme der Sperrkosten durch den Kunden, weil dieser in diesem Zusammenhang Pflichten oder Obliegenheiten verletzt hat, bleiben unberührt.
- 17.3. LEW TelNet ist berechtigt, einen Dienst aus abrechnungstechnischen Gründen ohne Ankündigung kurzzeitig zu unterbrechen.
- 17.4. LEW TelNet hebt eine Unterbrechung nach Ziffer 17 unverzüglich auf, sobald die Gründe für die Durchführung entfallen sind.

18. Verfügbarkeit der Dienste/Störungsbeseitigung/Minderung

- 18.1. LEW TelNet wird Störungen ihrer Dienste und technischen Einrichtungen in der Regel innerhalb von 24 Stunden nachgehen und sie im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten unverzüglich und unentgeltlich beseitigen.
- 18.2. LEW TelNet bestätigt dem Kunden den Eingang der Störungsmeldung. Die Störungsbeseitigungspflicht nach Ziffer 18.1 entfällt für Störungen, die der Kunde zu vertreten hat, oder wenn eine vom Kunden gemeldete Störung nicht vorliegt. Eine Störung, die der Kunde zu vertreten hat, liegt insbesondere dann vor, wenn sie durch unerlaubte Eingriffe des Kunden oder vom Kunden beauftragter Dritter in die von LEW TelNet zur Verfügung gestellten Dienste und/oder Anlagen oder durch eine unsachgemäße Bedienung oder Behandlung der Anlagen durch den Kunden oder durch vom Kunden beauftragte Dritte verursacht ist. Entsprechendes gilt, wenn beim Kunden der Strom ausgefallen ist. Eine Störung die der Kunde zu vertreten

hat, liegt auch dann vor, wenn die Störung durch Endgeräte, Software oder Konfigurationen des Kunden verursacht wird; für diesen Fall behält sich LEW TelNet vor, Maßnahmen zum Schutz der gesamten Infrastruktur sowie anderer Kunden zu ergreifen. Diese Maßnahmen sind u. a. Einschränkungen der Dienste bzw. Dienstmerkmale etwa durch (Port-)Filter und Sperrung oder auch Deaktivierung des Kundenanschlusses bis zur Beseitigung der Störquelle durch den Kunden.

- 18.3. Den Kunden trifft bei der Entstörung eine Mitwirkungspflicht.
 - 18.4. Wenn LEW TelNet die Störung nicht innerhalb eines Kalendertages nach Eingang der Störungsmeldung beseitigen kann, ist er verpflichtet, den Kunden spätestens innerhalb des Folgetages darüber zu informieren, welche Maßnahmen er eingeleitet hat und wann die Störung voraussichtlich behoben sein wird.
 - 18.5. Beseitigt LEW TelNet die Störung nicht innerhalb von zwei Kalendertagen nach Eingang der Störungsmeldung, kann der Kunde ab dem Folgetag für jeden vollen Kalendertag des vollständigen Ausfalls des Dienstes eine Entschädigung verlangen, es sei denn, der Kunde hat die Störung oder ihr Fortdauern zu vertreten, die vollständige Unterbrechung des Dienstes beruht auf gesetzlich festgelegten Maßnahmen nach dem TKG, der Verordnung EU 2015/2120, LEW TelNet war aufgrund Ziffer 17 zur Unterbrechung berechtigt oder die Unterbrechung beruht auf sicherheitsbehördlichen Anordnungen oder höherer Gewalt. Die Höhe der Entschädigung beträgt am dritten und vierten vollen Kalendertag nach Eingang der Störungsmeldung 5 Euro oder 10 Prozent und ab dem fünften vollen Kalendertag 10 Euro oder 20 Prozent der vertraglich vereinbarten Monatsentgelte bei Verträgen mit gleichbleibendem monatlichem Entgelt, je nachdem, welcher Betrag höher ist.
 - 18.6. Jede gemäß Ziffer 18.8 geltend gemachte Minderung ist im Falle des vollständigen Ausfalls eines Dienstes auf eine nach Ziffer 18.5 zu zahlende Entschädigung anzurechnen. Das Recht des Kunden, einen über die Entschädigung nach diesem Absatz hinausgehenden Schadensersatz zu verlangen, bleibt unberührt. Die Entschädigung ist auf einen solchen Schadensersatz anzurechnen und umgekehrt. Die Minderung ist auch auf einen solchen Schadensersatz anzurechnen und umgekehrt.
 - 18.7. Sind mit der Störungsbeseitigung auf Wunsch des Kunden gleichzeitig Änderungen oder Verbesserungen verknüpft, sind diese rechnerisch abgegrenzt von der Störungsbeseitigung vom Kunden gesondert zu vergüten.
 - 18.8. Im Falle von
 - a) erheblichen, kontinuierlichen oder regelmäßig wiederkehrenden Abweichungen bei der Geschwindigkeit oder bei anderen Dienstqualitätsparametern zwischen der tatsächlichen Leistung der Internetzugangsdienste und der von LEW TelNet im Vertrag angegebenen Leistung, die durch einen von der Bundesnetzagentur bereitgestellten oder von ihr oder einem von ihr beauftragten Dritten zertifizierten Überwachungsmechanismus (vgl. auch Ziffer 27.1) ermittelt wurden, oder
 - b) anhaltenden oder häufig auftretenden erheblichen Abweichungen zwischen der tatsächlichen und der im Vertrag angegebenen Leistung eines Telekommunikationsdienstes mit Ausnahme eines Internetzugangsdienstes
 hat der Kunde, der Verbraucher ist, unbeschadet sonstiger Rechtsbehelfe das Recht, das vertraglich vereinbarte Entgelt zu mindern.
 - 18.9. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung (Ziffer 23) bleibt unberührt.
 - 18.10. Beanstandungen bezüglich der Qualität der Dienstleistungen und der Vertragsdurchführung kann der Kunde in Textform (per Post oder E-Mail oder über das Kundenkonto) bei LEW TelNet vorbringen.
 - 18.11. Für Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.
- #### 19. Kundendienst- und Installationstermine
- Versäumt LEW TelNet im Zuge einer Entstörung oder eines Anbieterwechsels einen vereinbarten Kundendienst- oder Installationstermin, kann der Kunde für jeden versäumten Termin eine Entschädigung in Höhe von 10 Euro oder 20 Prozent des vertraglich vereinbarten Monatsentgeltes bei Verträgen mit gleichbleibendem monatlichem Entgelt, je nachdem welcher Betrag höher ist, verlangen, es sei denn, der Kunde hat das Versäumnis des Termins zu vertreten. Das Recht des Kunden, einen über die Entschädigung nach Ziffer 19 hinausgehenden Schadensersatz zu verlangen, bleibt unberührt. Die Entschädigung ist auf einen solchen Schadensersatz anzurechnen; ein solcher Schadensersatz ist auf die Entschädigung anzurechnen.
- #### 20. Vertragslaufzeit/ordentliche Kündigung/Zubuchung von Diensten
- 20.1. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt, sofern nicht ausdrücklich eine kürzere Laufzeit vereinbart wurde, je nach (Tarif-)Produkt 12 bzw. 24 Monate. Die Mindestvertragslaufzeit beginnt mit der Freischaltung des Anschlusses bzw. der Dienstaktivierung.
 - 20.2. Für Verträge, die nur die Herstellung einer physischen Verbindung zum Gegenstand haben, können Ratenzahlungen für einen Zeitraum von mehr als 24 Monaten vereinbart werden.
 - 20.3. Bei einem Tarifwechsel bzw. bei Bestellung von zusätzlichen Produkten oder Endgeräten bei LEW TelNet verlängert sich die ursprüngliche Laufzeit des Vertrags, in dessen Leistungsumfang die betreffenden Produkte oder Endgeräte aufgenommen werden, je nach zugebuchtem Produkt oder im Rahmen des Tarifwechsels gebuchten (Tarif-)Produkts um 12 bzw. 24 Monate (neue Mindestvertragslaufzeit), sofern der Kunde bei der Bestellung der zusätzlichen Produkte der Verlängerung der Laufzeit ausdrücklich zugestimmt hat.
 - 20.4. Die Vertragslaufzeit verlängert sich nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit auf unbestimmte Zeit, sofern der Vertrag nicht von einem der Vertragspartner min-

destens einen Monat vor dem Ende der anfänglichen Vertragslaufzeit in Textform gekündigt wird. Nach Ablauf der anfänglichen Vertragslaufzeit kann der Vertrag jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat in Textform gekündigt werden.

- 20.5. Das Recht zu einer außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.
- 20.6. LEW TelNet kann den Anschluss spätestens 12 Monate nach Fertigstellung des Anschlusses aktivieren.

21. Wohnsitzwechsel/Verlagerung der Lieferadresse (Umzug)

- 21.1. Wechselt der Kunde seinen Wohnsitz bzw. verlagert sich die bisherige Lieferadresse („Umzug“), ist der Kunde verpflichtet, LEW TelNet den Zeitpunkt des Umzuges sowie den Zeitpunkt, zu dem der Vertrag gegebenenfalls gekündigt werden soll, in Textform mitzuteilen.
- 21.2. Bei einem Umzug des Kunden wird LEW TelNet die vertraglich geschuldete Leistung ohne Änderung der vereinbarten Vertragslaufzeit und der sonstigen Vertragsinhalte am neuen Wohnsitz des Kunden weiter erbringen, sofern LEW TelNet die vertraglich geschuldete Leistung am neuen Wohnsitz anbietet. LEW TelNet kann ein angemessenes Entgelt für den durch den Umzug entstandenen Aufwand verlangen, das jedoch nicht höher sein darf als das für die Schaltung eines Neuanschlusses vorgesehene Entgelt.
- 21.3. **Der Kunde kann im Fall des Umzugs den Vertrag unter Einhaltung einer Frist von einem Monat in Textform kündigen, wenn der Kunde in ein Gebiet zieht, in welchem die geschuldete Leistung von LEW TelNet nicht angeboten wird. Die Kündigung kann mit Wirkung zum Zeitpunkt des Auszugs oder mit Wirkung zu einem späteren Zeitpunkt erklärt werden.**
- 21.4. Die Aktivierung des Telekommunikationsdienstes erfolgt am neuen Wohnsitz/der neuen Lieferadresse des Kunden zu dem mit dem Kunden ausdrücklich vereinbarten Tag.
- 21.5. Die Ziffern 18.5, 18.6 und 19 gelten im Rahmen des Umzugs entsprechend.

22. Anbieterwechsel und Rufnummernmitnahme

- 22.1. Wechselt der Kunde zu einem neuen Anbieter von Internetzugangsdiensten oder öffentlich zugänglichen nummerngebundenen interpersonellen Telekommunikationsdiensten, wird LEW TelNet sicherstellen, dass die Unterbrechung der Dienste für den Kunden nicht länger als einen Arbeitstag andauert. LEW TelNet wird daher die Leistungen erst dann unterbrechen, wenn die vertraglichen und technischen Voraussetzungen für einen Anbieterwechsel vorliegen (Leistungspflicht nach § 59 Abs. 2 TKG), es sei denn, der Kunde besteht auf einer früheren Unterbrechung.
- 22.2. Wechselt der Kunde zu einem neuen Anbieter von Internetzugangsdiensten oder öffentlich zugänglichen nummerngebundenen interpersonellen Telekommunikationsdiensten, hat LEW TelNet als abgebender Anbieter ab Vertragsbeendigung bis zum Ende der sich aus § 59 Abs. 2 TKG ergebenden Leistungspflicht einen Entgeltanspruch gegen den Kunden in Höhe der ursprünglich vereinbarten Vertragsbedingungen, mit der Maßgabe, dass der Anspruch auf Zahlung der Entgelte um 50 Prozent reduziert wird, es sei denn, LEW TelNet weist nach, dass der Kunde die Verzögerung des Anbieterwechsels zu vertreten hat. Die diesbezügliche Abrechnung erfolgt durch LEW TelNet taggenau.
- 22.3. Wird der Dienst des Kunden bei einem Anbieterwechsel länger als einen Arbeitstag unterbrochen, kann der Kunde von LEW TelNet als abgebendem Anbieter für jeden weiteren vollen Arbeitstag der Unterbrechung eine Entschädigung in Höhe von 10 Euro oder 20 Prozent des vertraglich vereinbarten Monatsentgeltes bei Verträgen mit gleichbleibendem monatlichem Entgelt, je nachdem welcher Betrag höher ist, verlangen, es sei denn, der Kunde hat die Verzögerung zu vertreten.
- 22.4. Die Rufnummernmitnahme (Portierung) kann der Kunde bis spätestens einen Monat nach Vertragsende beantragen. Die Mitnahme der Rufnummer und deren technische Aktivierung erfolgen an dem mit dem Kunden vereinbarten Tag, spätestens innerhalb des folgenden Arbeitstages. Erfolgen die Mitnahme der Rufnummer und deren technische Aktivierung nicht spätestens innerhalb des folgenden Arbeitstages, kann der Kunde von LEW TelNet, wenn LEW TelNet die Verzögerung zu vertreten hat, eine Entschädigung in Höhe von 10 Euro für jeden Tag der Verzögerung verlangen. Das Recht des Kunden, einen über die Entschädigung nach Ziffer 22.4 hinausgehenden Schadensersatz zu verlangen, bleibt unberührt. Die Entschädigung ist auf einen solchen Schadensersatz anzurechnen; ein solcher Schadensersatz ist auf die Entschädigung anzurechnen.
- 22.5. Wünscht der Kunde die Portierung bereits im Rahmen des Wechsels, kann die Portierung der Rufnummer und damit der Wechsel erst dann erfolgen, wenn die Rufnummer bei dem neuen Anbieter geschaltet ist. LEW TelNet wird den Kunden wieder auf ihr Netz zurückschalten, falls der Anbieterwechsel nicht unterbrechungsfrei bzw. binnen eines Kalendertages möglich ist.

23. Außerordentliche Kündigung

- 23.1. **Von den in diesen AGB eingeräumten Kündigungsrechten bleibt das Recht zur außerordentlichen, d. h. fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund, unberührt. Ein solcher Grund liegt insbesondere vor, wenn**
 - a) eine gemäß Ziffer 15.2 und 15.3 erfolgte Sperre des Anschlusses mindestens 14 Tage anhält und LEW TelNet die außerordentliche Kündigung mindestens 14 Tage vor Inkrafttreten der Kündigung angedroht hat. LEW TelNet kann die Androhung der Kündigung mit der Androhung der Sperrung verbinden,
 - b) der Kunde die technischen Einrichtungen bzw. den Anschluss missbräuchlich

nutzt oder manipuliert und/oder die Dienstleistungen in betrügerischer Absicht in Anspruch nimmt oder bei der Nutzung der Dienste gegen Strafvorschriften oder Ziffer 8.5 verstößt oder wenn ein entsprechender dringender Tatverdacht besteht,

- c) der Kunde gegen eine wesentliche Bestimmung des Vertrages verstößt und trotz Mitteilung in Textform keine geeigneten Maßnahmen trifft, um die Vertragsverletzung unverzüglich abzustellen,
- d) der Kunde seiner Mitwirkungspflicht nicht nachkommt (z. B. erforderliche Dokumente nicht zur Verfügung stellt oder die Erstellung des Glasfaserhausanschlusses nicht ermöglicht oder behindert) oder LEW TelNet in sonstiger Weise an der Bereitstellung der geschuldeten Leistung hindert oder
- e) LEW TelNet eine erforderliche Lizenz verliert oder ihre Leistung aufgrund behördlicher oder gerichtlicher Anordnung einstellen muss.
- 23.2. Bei einer außerordentlichen Kündigung in den Fällen der Ziffer 23.1 a) bis d) ist LEW TelNet zudem berechtigt, einen Schaden von 50 Prozent der für die restliche Mindestvertragslaufzeit noch anfallenden Entgelte sofort in Rechnung zu stellen. Dem Kunden steht der Nachweis eines geringeren Schadens frei.
- 23.3. **Ist der Kunde Verbraucher, so liegt für ihn ein wichtiger Grund i.S.d. Ziffer 23.1 außerdem vor im Falle von**
 - a) erheblichen, kontinuierlichen oder regelmäßig wiederkehrenden Abweichungen bei der Geschwindigkeit oder bei anderen Dienstleistungsparametern zwischen der tatsächlichen Leistung der Internetzugangsdienste und der von LEW TelNet angegebene Leistung, die durch einen von der Bundesnetzagentur bereitgestellten oder von ihr oder einem von ihr beauftragten Dritten zertifizierten Überwachungsmechanismus ermittelt wurden oder
 - b) anhaltenden oder häufig auftretenden erheblichen Abweichungen zwischen der tatsächlichen und der im Vertrag angegebenen Leistung eines Telekommunikationsdienstes mit Ausnahme eines Internetzugangsdienstes.
- 23.4. Vor Aussprache der Kündigung wegen eines Grundes aus Ziffer 23.3 muss der Kunde gegenüber LEW TelNet eine angemessene Frist zur Abhilfe gesetzt haben; § 314 Abs. 2 BGB gilt entsprechend.

24. Haftung und Haftungsbeschränkungen

- 24.1. Die Haftung ist ausgeschlossen, soweit sich aus dem Nachfolgenden nicht ein anderes ergibt:
 - a) LEW TelNet haftet bei schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei Fehlen einer garantierten Eigenschaft unbeschränkt. LEW TelNet haftet auch bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, bei leichter Fahrlässigkeit jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren vertragstypischen Schäden. Eine wesentliche Vertragspflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
 - b) Sofern LEW TelNet haftet, gelten für Vermögensschäden oder Entschädigungszahlungen gegenüber Kunden aufgrund der Erbringung von öffentlich zugänglichen Telekommunikationsdienstleistungen die sich aus § 70 TKG ergebenden Beschränkungen.
- Ist der Kunde ein KKV, ein sonstiger gewerblicher Kunde oder Freiberufler, so gelten zusätzlich folgende Regelungen:
 - c) Sofern die Haftung nicht bereits nach § 70 TKG beschränkt ist, ist die Haftung auf einen Gesamtbetrag von 2,5 Mio. Euro beschränkt.
 - d) Darüber hinaus haftet LEW TelNet nicht für Produktionsausfall, Betriebsunterbrechung und entgangenen Gewinn sowie für den Verlust von Informationen und Daten.
- 24.2. Die Haftung nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleibt von Ziffer 24 unberührt.
- 24.3. Für mietweise überlassene Soft- oder Hardware ist die Haftung gemäß § 536a BGB ausgeschlossen.
- 24.4. Soweit die Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung von Angestellten, Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen von LEW TelNet.
- 24.5. Die technischen Einrichtungen von LEW TelNet erstrecken sich – soweit nicht ausdrücklich davon abgewichen wurde – bis zur Anschlussdose („passiver Netzabschlusspunkt“), an der dem Kunden der Netzzugang bereitgestellt wird, und auf die Hardware, soweit diese von LEW TelNet zur Verfügung gestellt wurde. Für etwaige Störungen an LEW TelNet nicht gehörenden Einrichtungen, insbesondere der Innenhausverkabelung, übernimmt diese keine Haftung und keine Gewähr.
- 24.6. Der Kunde ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung zu treffen.
- 24.7. LEW TelNet ist nicht für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der mittels seiner Produkte erlangten Inhalte Dritter verantwortlich.

25. Angebotspakete

- 25.1. Ist der Kunde Verbraucher, so gelten für Dienstpakete bzw. Dienst- und Endgerätepakete, die mindestens einen Internetzugangsdienst oder einen öffentlich zugänglichen nummerngebundenen interpersonellen Telekommunikationsdienst umfassen (Angebotspaket), folgende Ziffern dieser AGB für alle Elemente des Pakets einschließlich derjenigen Bestandteile, die ansonsten nicht unter jene Bestimmungen

fallen: Ziffer 4 (Vertragsänderung), Ziffer 18.8 (Minderung), Ziffer 20.1 bis 20.4 (Laufzeit, ordentliche Kündigung, Zubuchung von Diensten), Ziffer 22 (Anbieterwechsel, Rufnummernmitnahme), Ziffer 23.3 (Außerordentliche Kündigung) und Ziffer 28 (Tarifberatung).

- 25.2. Ist der Kunde ein KKKU, so gelten für Dienstpakete bzw. Dienst- und Endgerätepakete, die mindestens einen Internetzugangsdienst oder einen öffentlich zugänglichen nummerngebundenen interpersonellen Telekommunikationsdienst umfassen (Angebotspaket), folgende Ziffern dieser AGB für alle Vertragsbestandteile: Ziffer 4 (Vertragsänderung), Ziffer 20.1, 20.3 und 20.4 (Laufzeit, ordentliche Kündigung, Zubuchung von Diensten), Ziffer 22 (Anbieterwechsel, Rufnummernmitnahme) und Ziffer 28 (Tarifberatung).
- 25.3. Wenn ein Bestandteil des Angebotspakets bei Nichteinhaltung der Vertragsbestimmungen oder nicht erfolgter Bereitstellung vor dem Ende der vereinbarten Vertragslaufzeit kündbar ist, kann der Kunde anstelle der Kündigung des einzelnen Vertragsbestandteils den Vertrag im Hinblick auf alle Bestandteile des Pakets kündigen.**

26. Schlichtung

- 26.1. Der Kunde kann bei der Schlichtungsstelle Telekommunikation der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahn (im Weiteren „BNetzA“) durch einen Antrag ein Schlichtungsverfahren einleiten, wenn es zwischen ihm und LEW TelNet zum Streit über einen Sachverhalt kommt, der mit den in § 68 Abs. 1 TKG genannten Regelungen zusammenhängt.
- 26.2. Der Antrag auf ein Schlichtungsverfahren kann online (über die Homepage der Bundesnetzagentur unter www.bundesnetzagentur.de), mittels Brief (Bundesnetzagentur, Verbraucherschlichtungsstelle Telekommunikation, Postfach 80 01, 53105 Bonn), E-Mail (schlichtungsstelle-tk@bnetza.de) oder Fax (030 22480-518) gestellt werden.
- 26.3. Jede Partei trägt die ihr durch die Teilnahme am Schlichtungsverfahren entstandenen Kosten selbst.

27. Allgemeine Informationen

- 27.1. Informationen über die von LEW TelNet zur Messung und Kontrolle des Datenverkehrs eingerichtete Verfahren, um eine Kapazitätsauslastung oder Überlastung einer Netzwerkverbindung zu vermeiden, und Informationen über die möglichen Auswirkungen finden sich im Internet unter www.lew-highspeed.de. Dem Kunden steht die Möglichkeit offen, die Datenübertragungsrate seines Anschlusses überprüfen zu lassen. Für die Überprüfung kann der Kunde das Messangebot der Bundesnetzagentur nutzen (www.breitbandmessung.de). Dabei umfasst die Messung der Datenübertragungsrate, die über den Zugang des Kunden erreicht wird, mindestens die aktuelle Download-Rate, die aktuelle Upload-Rate und die Paketlaufzeit.
- 27.2. Die Kontaktadressen hinsichtlich der für die vertraglichen Leistungen angebotenen Serviceleistungen sind im Internet unter www.lew-highspeed.de einsehbar.
- 27.3. LEW TelNet betreibt ein Incident- und Schwachstellenmanagement, das zeitnah Vorfälle und Bedrohungen erkennt und behandelt. Das Incident- und Schwachstellenmanagement der LEW TelNet ist Teil des übergeordneten Incident- und Schwachstellenmanagement der LEW-Gruppe.

28. Tarifberatung/Aktuelle Informationen

- 28.1. Mindestens einmal im Kalenderjahr berät LEW TelNet den Kunden unaufgefordert hinsichtlich des für den Kunden besten Tarifs in Bezug auf die Dienste von LEW TelNet. LEW TelNet berücksichtigt dabei insbesondere den Umfang der vom Kunden aktuell vertraglich vereinbarten Dienste. Die Beratung stellt LEW TelNet dem Kunden in Textform zur Verfügung.
- 28.2. Unabhängig davon kann der Kunde über den Kundenservice (T 0800 539 0001) oder im Internet unter www.lewtelnet.de jederzeit aktuelle Angebote und Informationen, insbesondere zu verfügbaren Tarifen einholen.

29. Notrufe

Bei einem Ausfall der Stromversorgung der Anschalteinrichtungen (z. B. ONT, Router, Telefonanlage oder ähnliches) über das Hausstromnetz kann keine Gesprächsverbindung aufgebaut werden. Ein Notruf ist somit nicht möglich. Eine weitere Beschränkung des Zugangs zu Notrufdiensten oder zu Angaben zum Anruferstandort besteht nicht.

30. Boni- und Prämienregelungen

- 30.1. Sofern dem Kunden ein Einmalbonus zusteht, wird dieser dem Kunden auf seiner darauffolgenden ersten Rechnung gutgeschrieben, frühestens jedoch nach vier Wochen. Ein Anspruch auf den Einmalbonus besteht nicht, wenn der Kunde den Vertrag widerruft. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Der Anspruch auf den Bonus erlischt, wenn der Kunde mit seinen vertraglichen Zahlungspflichten in Verzug gerät und diese trotz erneuter Zahlungsaufforderung nicht erfüllt oder der Vertrag seitens LEW TelNet fristlos gekündigt wird.
- 30.2. Widerruft der Kunde seinen Vertrag und schließt innerhalb von 6 Monaten nach Erklärung des Widerrufs erneut einen Vertrag ab, hat er keinen Anspruch auf für den neuen Vertrag vorgesehene Boni oder Prämien.
- 30.3. LEW TelNet ist jederzeit, berechtigt Boni- und Prämienprogramme zu beenden oder auszusetzen. Des Weiteren ist LEW TelNet jederzeit dazu berechtigt, die Zeiträume sowie Gebiete, in denen Boni und/oder Prämien gewährt werden, zu ändern, einzuschränken oder zu erweitern.

31. Schlussbestimmungen

- 31.1. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so werden hiervon die anderen Bestimmungen nicht beeinträchtigt. Eine Lücke oder eine durch die Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit einer Bestimmung dieses Vertrags etwa entstehende Lücke ist im Wege der ergänzenden Vertragsauslegung unter Berücksichtigung der Interessen der Beteiligten sinngemäß auszufüllen.
- 31.2. Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen sowie Nebenabreden bedürfen der Textform und der Bestätigung durch beide Vertragsparteien, soweit nicht im Vertrag oder in den AGB beziehungsweise Leistungsbeschreibungen etwas Anderes ausdrücklich geregelt ist. Das Gleiche gilt für einen Verzicht auf diese Textformerfordernisse.
- 31.3. Ist der Kunde ein Kaufmann i.S.d. § 38 ZPO, so ist der Gerichtsstand Augsburg. Ausschließliche Gerichtsstände bleiben unberührt.
- 31.4. Für den Vertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss seiner Kollisionsregelungen. Das UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

Neusäß, Dezember 2021

1. Verantwortlicher

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der **LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Str. 1b, 86356 Neusäß** (nachfolgend „wir“) sehr wichtig. Wir sind für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Unsere Datenschutzhinweise finden Sie auch unter www.lewtelnet.de/datenschutz.

2. Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzhinweise sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen. Im Folgenden erfahren Sie, wie wir mit diesen Daten umgehen.

3. Datenverarbeitung zur Erfüllung des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Vertrags, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO

Zur Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Vertrags sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage hin verarbeiten wir Ihre Stammdaten (einschließlich Geburtsdatum), Kontaktdaten, Angaben zu Verbrauchs-/Messstellen, Angaben zum Vorlieferanten sowie Ihre Bankdaten und Zahlungsinformationen, ferner bei Geschäftskunden ggf. den Handelsregisterauszug. Darüber hinaus verarbeiten wir weitere personenbezogene Daten (z. B. weitere Kontaktdaten, Fotos erfolgter Installationen am Gebäude), wenn Sie uns diese mitteilen. Weiter erheben wir Daten über Ihr Zahlungsverhalten. Wir benötigen diese Daten, um offene Beträge einzufordern, eine Sperrung durchzuführen, eventuell Ihren Vertrag zu beenden, zivilrechtliche und vollstreckungsrechtliche Ansprüche geltend zu machen, durchzusetzen, abzuwehren oder Schlichtungsstellenverfahren vorzubereiten und durchzuführen. Die Kommunikation in Angelegenheiten der Vertragsdurchführung erfolgt auf dem Postweg, per E-Mail, per Telefon, SMS oder Messengerdienst oder im Online-Kundenportal, abhängig vom gewählten Produkt. Sofern uns Ihre personenbezogenen Daten lediglich als abweichender Rechnungsempfänger mitgeteilt wurden, werden wir Ihre Daten ausschließlich zu Abrechnungszwecken von erbrachten Leistungen verarbeiten.

4. Datenverarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

4.1 Informationen zu Produkten und Dienstleistungen sowie deren Verbesserung und Weiterentwicklung

Unser Ziel ist es, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu begründen, zu erhalten, zu bewerten und Ihnen relevante und optimierte Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Dazu nutzen wir Ihre Stammdaten, Zahlungs- und Verbrauchsdaten, Angaben zu Verbrauchs-/Messstellen, Angaben zum Vorlieferanten, Verbrauchs-/Messstellendaten, Vertragshistorie sowie Ihr Zahlungsverhalten. Wenn Sie uns Ihre Kontaktdaten, Daten zum Haushalt und Betrieb, Daten zur Wohn- und Gebäudesituation, Anzahl und Typ der Geräte zur Verfügung stellen oder die vorgenannten Daten öffentlich zugänglich sind, nutzen wir auch diese. Unbeschadet der Fälle in Ziffer 3 verarbeiten wir Ihre weiteren Kontaktdaten (z. B. Mobilfunknummer) ggf. auch auf Basis unseres berechtigten Interesses, um Sie in Vertragsangelegenheiten (z. B. Zahlungserinnerungen) zu kontaktieren. Weiter verwenden wir zu Analysezielen sowie zur Markt- und Meinungsforschung Informationen über Art und Dauer unserer Vertragsbeziehung. Wir wollen auch für andere Kundengruppen das Interesse für bestimmte Produkte oder Dienstleistungen quantifizieren und bewerten. Um Sie zielgerichtet über unsere Produkt- und Dienstleistungen informieren zu können, analysieren wir Ihre personenbezogenen Daten (z. B. Abrechnungsdaten, Verbrauchsdaten) und reichern diese mit öffentlich zugänglichen sowie erworbenen Daten an. Wir nutzen Ihr Interesse für digitale Medien, Photovoltaik, intelligente Zähler, Elektromobilität, Internetdienstleistungen und Steuerungsgeräte, um Ihnen relevantere Dienstleistungen oder Produkte anbieten zu können. Des Weiteren analysieren wir Informationen aus den Geräten von IoT (Internet of Things)-Anwendern, um daraus Erkenntnisse über die Funktionsweisen einzelner Geräte und das Zusammenwirken mehrerer Geräte zu erlangen. Bei Gewerbetreibenden (Unternehmen) nutzen wir darüber hinaus auch die Branche, finanzielle Kennzahlen oder die Anzahl der Mitarbeiter.

Rechtsgrundlage für die vorgenannten Datenverarbeitungen und unsere werbliche Ansprache per Postversand ist unser berechtigtes Interesse an der Kundenansprache zur Förderung des Absatzes relevanter Produkte und Dienstleistungen sowie an der Datenanalyse zum Zweck der Verbesserung und Entwicklung intelligenter und innovativer Dienstleistungen und Produkte. Zudem haben wir ein berechtigtes Interesse an der Vermeidung des Einsatzes fehlgeleiteter Werbemittel, so werden Ihnen nur interessengerechte Informationen zugeleitet und Sie werden vor einer willkürlichen Kundenansprache geschützt. Über andere Kommunikationskanäle (z. B. E-Mail) lassen wir Ihnen unsere Produkt- und Dienstleistungsinformationen nur zukommen, wenn Sie eingewilligt haben (siehe hierzu unter Ziffer 5).

Wir ermitteln auf Basis unseres berechtigten Interesses für Geschäftskunden im Einzelfall und anlassbezogen, ob wir mit Ihnen unter Berücksichtigung geldwäscherechtlicher Vorschriften, Vorschriften gegen Bestechung, Sanktionslisten und ähnlicher gesetzlicher Verpflichtungen in Geschäftsbeziehungen treten dürfen, und führen nach Maßgabe der vorgenannten Vorschriften und Listen Geschäftspartnerprüfungen durch.

4.2 Bonitätsauskünfte (einschließlich Scoring und Adressermittlung)

Wir übermitteln zur Prüfung Ihrer Bonität und zur Verbesserung der Qualität der Informationen zu Ihrer Bonität die im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhobenen perso-

nenbezogenen Daten sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden und an den Verband der Vereine Creditreform e. V., Hellersbergstraße 12, 41460 Neuss. Über diese Auskunfteien erheben wir Daten über Ihre Bonität und ggf. auch Adressdaten, wenn unsere Schreiben an Sie nicht zugestellt werden können. Für die Adressermittlung nutzen wir verschiedene Informationsquellen; hierzu arbeiten wir auch mit Postdienstleistern zusammen. Rechtsgrundlagen dieser Verarbeitungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b) und Art. 6 Abs. 1 lit. f) der DS-GVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse, die Zahlungsfähigkeit unserer Kunden und unsere Verfahren hierzu zu überprüfen. Des Weiteren dient die Datenverarbeitung auch der Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a, 505b, 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

Bei den Auskünften über bonitätsrelevante Merkmale kann es sich um sogenannte harte Negativmerkmale (Insolvenz, eidesstattliche Versicherung, Haftanordnung), weiche Negativmerkmale über ein nicht vertragsgemäßes Verhalten von Ihnen (z. B. Nichtzahlung von Forderungen) sowie um Wahrscheinlichkeitswerte zur Beurteilung des Kreditrisikos (sogenanntes Scoring) handeln. Für das Scoring greifen wir auf die Datenbestände des Verbands der Vereine Creditreform e. V. zu. Nähere Informationen zur Tätigkeit des Verbands der Vereine Creditreform e. V. können Sie online unter www.creditreform.de/datenschutz oder bei uns abfragen (siehe Kontaktdaten unter Ziffer 14).

5. Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO

Im Fall einer werblichen Ansprache, einschließlich Umfragen, kontaktieren wir Sie vorbehaltlich des Postversandes (hier ist die Rechtsgrundlage unser berechtigtes Interesse, siehe unter Ziffer 4.1) nur über die Kommunikationskanäle, in die Sie eingewilligt haben. Soweit Sie uns ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, nutzen wir darüber hinaus Ihre Bankverbindungsdaten. Über das SEPA-Lastschriftmandat ziehen wir offene Beträge entsprechend den vertraglich getroffenen Vereinbarungen ein.

6. Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen, Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO

Als Telekommunikationsunternehmen unterliegen wir unter anderem in Bezug auf die Dienstleistungsbereitstellung diversen gesetzlichen Verpflichtungen, (darunter Telekommunikationsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen. Hierzu verarbeiten wir u. a. Bestands- sowie Verkehrsdaten und auch Daten zur Störungs- und Missbrauchserkennung von Telekommunikationsdiensten.

7. Wahlmöglichkeiten für Telekommunikationsleistungen

7.1 Einzelbindungsnachweis

Während des Bestellprozesses können Sie auswählen, ob Sie einen vollständigen Einzelbindungsnachweis (EVN) oder einen verkürzten EVN haben wollen oder auf einen EVN verzichten wollen. Sie können dabei bestimmen, dass die Zielrufnummern um die letzten drei Ziffern gekürzt gespeichert werden sollen; anderenfalls speichert LEW TelNet die Zielrufnummer vollständig. Falls Sie Einwendungen gegen die Höhe einer Rechnung erheben, hat eine verkürzte Speicherung der Zielrufnummer zur Folge, dass LEW TelNet von der Pflicht zur Vorlage der Verkehrsdaten zum Nachweis der Richtigkeit der Rechnung befreit ist.

Als Privatkunde können Sie die Einzelbindungsnachweise danach monatlich aus dem Kunden-Portal herunterladen. Privatkunden müssen schriftlich bestätigen, dass sie Mitbenutzer des Telekommunikationsdienstes bezüglich des Einzelbindungsnachweises informiert haben. Bei Anschlüssen in Betrieben und Behörden ist (gemäß § 99 Abs. 1 Satz 4 TKG) eine schriftliche Bestätigung erforderlich, dass die Mitarbeiter informiert wurden, künftige Mitarbeiter unverzüglich informiert werden und der Betriebsrat bzw. die Personalvertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt wurde oder eine solche Beteiligung nicht erforderlich ist.

7.2 Rufnummernanzeige

Soweit Sie einen Telefonanschluss bei LEW TelNet beauftragt haben, wird Ihr Anschluss so eingerichtet, dass die Rufnummer des Anrufenden beim Angerufenen angezeigt wird. Soweit Sie dies nicht wünschen, haben Sie die Möglichkeit, LEW TelNet mitzuteilen, ob dem Angerufenen Ihre Rufnummer signalisiert wird oder nicht. Bei unterdrückter Rufnummernanzeige, kann die Rufnummer trotzdem mit entsprechenden Geräten (z. B. Fangschaltungen) ausgelesen werden.

7.3 Teilnehmerverzeichnisse

Sofern Sie dies beauftragen, wird LEW TelNet für eine Eintragung der unter Beteiligung des Kunden festgelegten Daten (Namen, Anschrift und ggf. zusätzliche Angaben wie Beruf, Branche und Art des Anschlusses) in gedruckten und/oder elektronischen Verzeichnissen sowie in Telefonauskünften sorgen. Sofern Sie einer derartigen Veröffentlichung zugestimmt haben, ist LEW TelNet verpflichtet, diese Daten auf Anfrage an Unternehmen weiterzugeben, die öffentliche Teilnehmerverzeichnisse herausgeben und/oder Telefonauskunftsdienste anbieten. Sie haben das Recht, der Eintragung jederzeit zu widersprechen oder den Umfang oder die Art der Veröffentlichung zu beschränken. Falls Sie die von Ihnen in einem Teilnehmerverzeichnis veröffentlichten Daten für die sogenannte Inverssuche freigeben, werden Ihr Name und Ihre Anschrift von Anbietern für Auskunftsdienste jedem Dritten mitgeteilt, der nur Ihre Telefonnummer benennt. Diese Freigabe können Sie zu einem späteren Zeitpunkt widerrufen.

8. Automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profiling

Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Zahlungsfähigkeit nutzen wir den Verband der Vereine Creditreform e. V. (siehe unter Ziffer 4.2). Diese berechnen die Wahrscheinlichkeit, mit der Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen werden. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Auf der Grundlage der errechneten Score-Werte wird automatisiert eine Entscheidung über einen etwaigen Vertragsabschluss getroffen. In unseren internen Mahn- und Ratenplanverfahren wird automatisiert aufgrund Ihres bisherigen Zahlungsverhaltens und der Forderungshöhe über weitere Handlungsschritte (Anzahl der Zahlungserinnerungen bzw. Mahnungen, Unterbrechung des Anschlusses) entschieden.

9. Verarbeitung personenbezogener Daten aus anderen Quellen

Soweit es für die Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen innerhalb der LEW-Gruppe und des Konzernverbundes oder von sonstigen Dritten (einer Auskunft oder einem Adressdienstleister) berechtigt übermittelt werden.

10. Kategorien von Empfängern von Daten

Soweit gesetzlich zulässig, geben wir personenbezogene Daten an Unternehmen in unserem Konzern sowie externe Dienstleister weiter:

- Konzernunternehmen zur Durchführung Ihres Vertrags und für das Berichtswesen
- Vertriebspartner und Dienstleister zur gezielten Ansprache, zum Abschluss, für die Durchführung und nach Beendigung des Vertrags sowie zur Provisionsabwicklung
- Verbände für die Ermittlung der Mitgliedschaft als Voraussetzung für einen Vertragsabschluss
- Auskunftsdienste und Scoring-Anbieter für Bonitätsauskünfte, Einmeldungen und zur Beurteilung des Kreditrisikos
- Netzbetreiber, Messstellenbetreiber und -dienstleister für Belieferung, Sperrung und Abrechnung
- Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für Abrechnungen sowie Abwicklungen von Zahlungen
- IT-Dienstleister zur Aufrechterhaltung unserer IT-Infrastruktur
- öffentliche Stellen in begründeten Fällen (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden)
- Inkasso-Dienstleister und Rechtsanwälte, um Forderungen einzuziehen und Ansprüche gerichtlich durchzusetzen
- Markt- und Meinungsforschungsinstitute zur Verbesserung unserer Produkte und unserer Services
- Berater oder Beratungsgesellschaften (z. B. Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer)
- dritte Unternehmen zur Abwicklung von Unternehmenskäufen und -verkäufen
- Versanddienstleister und Mediaagenturen, um Werbemittel zu erstellen und Ihnen zukommen zu lassen
- Callcenter

11. Datenübermittlung in ein Drittland

Im Rahmen der Verwaltung, Entwicklung und des Betriebs von IT-Systemen übermitteln wir personenbezogene Daten an Dienstleister, die ihren Sitz außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums („Drittland“) haben. Eine solche Übermittlung erfolgt unter folgenden Bedingungen:

- die Übermittlung ist grundsätzlich zulässig, weil ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand erfüllt ist oder Sie in die Datenübermittlung eingewilligt haben und
- für das Drittland existiert ein Angemessenheitsbeschluss oder es liegen geeignete Garantien vor (z. B. EU-Standardvertragsklauseln). Eine Kopie der durch die EU-Kommission vorgegebenen Standardvertragsklauseln finden Sie im Internet unter: <https://eur-lex.europa.eu/>. Alternativ erhalten Sie diese von uns auch auf Anforderung (siehe Kontaktdaten unter Ziffer 12 und 14).

12. Datenschutzbeauftragter

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: Lechwerke AG, Datenschutzbeauftragter, Schaezlerstr. 3, 86150 Augsburg, E-Mail: datenschutz@lew.de

13. Speicherdauer und Kriterien für die Festlegung der Dauer

Wir speichern Ihre Daten für die oben genannten Zwecke für den Zeitraum des bestehenden Vertrags sowie nach Beendigung des Vertrags mit Ihnen für einen Zeitraum bis zum Abschluss der steuerlichen Betriebsprüfung des letzten Kalenderjahres, in dem Sie unser Kunde waren. Bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen, sind wir verpflichtet, die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, die sich vornehmlich aus dem Zivil-, Handels- und Steuerrecht ergeben (insbesondere §§ 147 AO, 257 HGB), löschen wir diese Daten wieder.

Für werbliche Ansprachen speichern wir Ihre Daten so lange, bis Sie einer Nutzung widersprechen, Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder ihre Verarbeitung gesetzlich nicht mehr zulässig ist. Ihre übrigen Daten speichern wir, so lange wir sie zur Erfüllung des konkreten Zwecks (z. B. zur Vertragserfüllung oder -abwicklung) benötigen, und löschen sie nach Wegfall des Zwecks.

14. Informationen zu Ihren Betroffenenrechten

Sie erreichen uns zur Wahrnehmung der im Folgenden aufgeführten Rechte unter: LEW TelNet GmbH, Stichwort: DATENSCHUTZ, Oskar-von-Miller-Str. 1b, 86356 Neusäß,

E-Mail: datenschutz@lewtelnet.de

Wenn Sie keine Werbung wünschen, können Sie sich zudem auch wie folgt an uns wenden: LEW TelNet GmbH, Stichwort: KEINE WERBUNG, Oskar-von-Miller-Str. 1b, 86356 Neusäß, E-Mail: datenschutz@lewtelnet.de

14.1 Auskunft, Berichtigung, Löschung etc.

Gerne geben wir Ihnen Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind und an wen wir diese ggf. weitergegeben haben. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie unter anderem folgende weiteren Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung für bestimmte Zwecke).

Speziell für die anfallenden Einzelverbindungen und die hieraus folgenden Abrechnungsdaten gilt, dass wir diese für die Dauer von 3 Kalendermonaten speichern, sofern dies zu Abrechnungszwecken mit Ihnen oder anderen Netzbetreibern oder Diensteanbietern erforderlich ist. Sofern Sie als Zahlungspflichtiger fristgerecht Einwendungen erheben, werden die Daten bis zur Klärung der Einwendungen bzw. Forderungsbeitreibung gespeichert. Mit der Löschung wird die LEW TelNet von der Vorlagepflicht der Verkehrsdaten zum Nachweis der Richtigkeit der Rechnung befreit. Eine weitere Speicherung erfolgt nur in Ausnahmefällen, wenn dies nach dem TKG zugelassen ist (z. B. Störungsbeseitigung, Missbrauchsaufklärung und -verhinderung). LEW TelNet löscht dynamisch vergebene IP Adressen spätestens 7 Tage nach dem Ende der Verbindung.

14.2 Widerruf

Sofern Sie uns eine gesonderte Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit uns gegenüber widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt von einem Widerruf unberührt.

14.3 Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie sind berechtigt, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Sofern technisch machbar, haben Sie das Recht, eine Übermittlung von uns direkt an einen anderen Verantwortlichen zu erwirken.

14.4 Widerspruchsrecht

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die auf der Grundlage einer Interessenabwägung oder im öffentlichen Interesse erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch, um Direktwerbung zu betreiben. Sofern Sie keine Werbung erhalten möchten, haben Sie jederzeit das Recht, Widerspruch dagegen einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Diesen Widerspruch werden wir für die Zukunft beachten. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an: **LEW TelNet GmbH, Stichwort: DATENSCHUTZ, Oskar-von-Miller-Str. 1b, 86356 Neusäß, E-Mail: datenschutz@lewtelnet.de**

15. Fragen oder Beschwerden bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht sich bei Fragen oder Beschwerden an eine Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedsstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu wenden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (www.lida.bayern.de). Sie haben zusätzlich das Recht sich bei Fragen oder Beschwerden zur Telekommunikation an die zuständige Aufsichtsbehörde, der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn, zu wenden.

1 Leistungsumfang

Der Glasfaserhausanschluss enthält bis zu zehn Meter Rohrgrabenlänge inkl. Glasfaser auf dem Privatgrundstück des Kunden ab Grundstücksgrenze (Seitig zum Kabelabzweig auf öffentlichem Grund; bei Fördervermarktungen ist die gesamte Rohrgrabenlänge mit Glasfaser inklusive), Hauseinführung (Bohrloch) und Übergabepunkt (Abschlusspunkt Linientechnik, kurz APL). Randabgrenzungen bzw. Grundstücksgrenzen (z. B. Zaun) müssen ggf. für die Bautätigkeit durch LEW unterminiert/unterbaut werden. Sämtliche Bautätigkeiten werden unter Einhaltung gängiger Regeln der Technik realisiert. Im Preis enthalten sind zusätzlich die Anfahrt zum Kunden, notwendige Baumaßnahmen zum Verlegen der Glasfaserkabel außerhalb des Gebäudes sowie Montage APL und Netzabschlussgerät, kurz ONT. Zusätzliche Baumeter außerhalb des Gebäudes werden nach aktuell gültiger Preisliste verrechnet. Nicht enthalten ist eine weiterführende Kabelführung im Gebäude. Das Netzabschlussgerät wird unmittelbar im Umkreis der Hauseinführung bzw. des APL (maximal bis zu zwei Metern um den APL) installiert. Es werden von LEW TelNet keine Baumaßnahmen am Gebäude selbst durchgeführt, mit Ausnahme der Hauseinführung. Dem Kunden wird ein ONT bereit gestellt, sofern dieser während der Vertragsdauer eines Internetproduktes benötigt wird. Wünscht der Kunde einen anderen Installationsort des ONT ist der Kunde selbst für die Verkabelung zwischen APL und ONT verantwortlich. Ist die Leistungsadresse bereits durch einen Glasfaserhausanschluss von LEW TelNet versorgt, entfällt ein Anspruch auf Neu- und Umbau.

2 Kundenpflichten

Die Installationsstellen müssen frei zugänglich sein und LEW TelNet beziehungsweise den von LEW TelNet beauftragten Unternehmen der Zugang zur Installation und Wartung/Instandsetzung gewährt werden. Die Installationsstellen müssen in einem abgeschlossenen und vor sämtlichen Witterungseinflüssen geschützten Raum sein. Die Raumtemperatur darf nicht unter 0 °C beziehungsweise über 30 °C liegen. Des Weiteren muss im Umkreis von einem Meter des Installationspunktes eine stromführende Steckdose (230 V) verfügbar sein. Ist der Zugang zum Installationsort aus Gründen, die nicht durch LEW TelNet zu vertreten sind, nach Terminabsprache, in dringenden Fällen ggf. auch ohne Terminabsprache, nicht möglich, kann die Installation nicht durchgeführt werden. Hierfür anfallende Kosten, wie zum Beispiel Anfahrt oder Personalkosten werden dem Kunden nach aktueller Preisliste in Rechnung gestellt.

3 Hausanschluss/Eigentum

- 3.1. Der Kunde ist Eigentümer des vertragsgegenständlichen Grundstücks und Gebäudes oder berechtigt, im Namen des/der Eigentümer(s) die sich aus dem Vertrag ergebenden Verpflichtungen einzugehen und erforderlichen Rechte einzuräumen.
- 3.2. Der Hausanschluss verbindet die Hausinstallation mit dem Glasfasernetz von LEW TelNet bzw. dem ihrer Beauftragten. Das Ende der Anschlussleitung auf privatem Grund bildet den Hausübergabepunkt. Der Hausübergabepunkt ist durch den Vertragspartner vor unberechtigten Zugriffen Dritter zu schützen. Der Hausübergabepunkt wird in der Zeit der Bauausführung üblichen Bauweise als Einzelbauteil installiert.
- 3.3. Art und Lage des Hausanschlusses sowie dessen Änderung werden nach Anhörung des Anschlussnehmers und unter Wahrung seiner berechtigten Interessen entweder von der LEW TelNet oder durch deren Beauftragte bestimmt.
- 3.4. LEW TelNet überlässt den Hausübergabepunkt dem Kunden nicht zur alleinigen Nutzung, sondern zur gemeinschaftlichen Nutzung mit anderen Kunden und mit zukünftigen Interessenten, die im Versorgungsbereich des betreffenden Hausübergabepunktes die Leistung von LEW TelNet in Anspruch nehmen können.
- 3.5. Der Kunde ist verpflichtet, anderen Interessenten im Versorgungsbereich des Hausübergabepunktes Gelegenheit zu geben, ebenfalls als Kunde von LEW TelNet den Hausübergabepunkt zu nutzen, wobei die durch die gemeinschaftliche Nutzung anfallenden Kosten der Hausverteilereinrichtung angemessen auszugleichen sind.
- 3.6. Hausanschlüsse gehören zu den Betriebsanlagen der Lechwerke AG, Schaezlerstraße 3, 86150 Augsburg, beziehungsweise der LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 1b, 86356 Neusäß bei Augsburg, und stehen in deren Eigentum oder werden über LEW TelNet dem Kunden zur Nutzung überlassen. Sofern die Hausanschlüsse im Eigentum eines Dritten stehen, werden diese über LEW TelNet dem Kunden zur Nutzung überlassen. Dabei entsteht jedoch kein Vertragsverhältnis zwischen diesen Dritten beziehungsweise der Lechwerke AG und den Kunden der LEW TelNet GmbH. Die Kunden erlangen dadurch kein Eigentum am Hausanschluss. Hausanschlüsse werden ausschließlich durch LEW TelNet oder deren Beauftragte hergestellt, unterhalten, erneuert, abgetrennt und beseitigt. Die Hausanschlüsse müssen zugänglich und vor Beschädigungen geschützt sein. Der Kunde hat die baulichen Voraussetzungen für die sichere Errichtung des Hausanschlusses zu schaffen. Er darf keine Einwirkungen auf den Hausanschluss vornehmen oder durch Dritte vornehmen lassen.
- 3.7. LEW TelNet ist berechtigt, vom Kunden die Erstattung der für die wirtschaftliche Betriebsführung notwendigen Kosten für Erstellung, Unterhaltung, Veränderung, Erneuerung und Abtrennung des Hausanschlusses zu verlangen. Die Höhe der Kosten ergibt sich aus gesonderten Berechnungen von LEW TelNet. Die Kosten werden individuell ermittelt und können dem Kunden in Rechnung gestellt werden.

3.8. Jede Beschädigung des Hausanschlusses, insbesondere das Fehlen von Plomben, ist LEW TelNet unverzüglich mitzuteilen.

3.9. Sind zur Versorgung zusätzliche Einrichtungen (z. B. Signalverstärkeranlage) erforderlich, so stellt der Kunde für die Dauer der Versorgung unentgeltlich den Platz und den Strombedarf zur Verfügung.

4 Termine

Etwaige genannte Termine sind Plantermine, die unter dem Vorbehalt einer ordnungsgemäßen Mitwirkung des Kunden, einem planmäßigen Fortgang der Arbeiten sowie unvorhergesehener Umstände und Hindernisse, wie z. B. höhere Gewalt, stehen. Die Termine stellen damit keine Leistungstermine dar.

5 Gewährleistung für die Installation eines Hausanschlusses

Für Sach- und Rechtsmängel haftet LEW TelNet nach Maßgabe der folgenden Vorschriften:

1. LEW TelNet hat mangelhafte Lieferungen oder Leistungen, die innerhalb der Verjährungsfrist auftreten und deren Brauchbarkeit nicht nur unerheblich beeinträchtigt ist, nach Wahl von LEW TelNet unentgeltlich nachzubessern oder neu zu erbringen. LEW TelNet haftet nicht für Art und Güte der vom Kunden bzw. von Dritten, soweit diese nicht in Erfüllung der vertraglichen Pflichten von LEW TelNet tätig sind, erbrachten Leistungen bzw. gelieferten Sachen.
2. Zur Mängelbeseitigung ist LEW TelNet angemessene Zeit und ausreichend Gelegenheit zu geben. Wird LEW TelNet dies verweigert, ist LEW TelNet insoweit von der Gewährleistung befreit.
3. Lässt LEW TelNet eine ihr gesetzte angemessene Nachfrist verstreichen, ohne den Mangel zu beheben oder ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen, kann der Vertragspartner vom Vertrag zurücktreten oder Herabsetzung der Entgelte (Minderung) verlangen.
4. Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Schäden, die nach dem Gefahrenübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneten Baugrundes oder aufgrund besonderer äußerer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind. Werden vom Vertragspartner oder von Dritten unsachgemäß Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten vorgenommen, so besteht für diese und die daraus entstehenden Folgen keine Gewährleistung.
5. Weitere Gewährleistungsansprüche des Kunden gegen LEW TelNet und deren Erfüllungshilfen sind ausgeschlossen.
6. Die Gewährleistungsfrist beträgt 2 Jahre, bei Bauwerken 5 Jahre ab Abnahme.
7. Ergibt die Überprüfung einer Mängelanzeige, dass ein Gewährleistungsfall nicht vorliegt, ist LEW TelNet berechtigt, alle Aufwendungen ersetzt zu verlangen.

6 Grundstücksbenutzung

- 6.1. Kunden, die Grundstückseigentümer sind, haben für Zwecke der örtlichen Versorgung das Anbringen und Verlegen von Leitungen zur Zu- und Fortleitung von Signalen über ihre im gleichen Versorgungsgebiet liegenden Grundstücke, ferner das Anbringen von Leitungsträgern und sonstigen Einrichtungen sowie erforderliche Schutzmaßnahmen unentgeltlich zuzulassen.
- 6.2. Kunden, die nicht Grundstückseigentümer sind, haben auf Verlangen von LEW TelNet die Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers (Grundstücksnutzungsvereinbarung) zur Benutzung des zu versorgenden Grundstücks im Sinne des Absatzes 1, unter Anerkennung der damit verbundenen Verpflichtungen, beizubringen. LEW TelNet stellt dem Kunden ein entsprechendes Musterformular zur Verfügung.
- 6.3. Der Eigentümer gestattet den Mitarbeitern der LEW TelNet oder der von ihr beauftragten Drittfirmen das Betreten des Grundstücks und der darauf befindlichen Gebäude zur Herstellung des Glasfaserhausanschlusses.

1 Produktinformationen

- LEW TelNet bietet die folgenden Internetzugangprodukte an:
- LEW Highspeed M, Markteinführung erfolgte am 01.09.2018
 - LEW Highspeed L, Markteinführung erfolgte am 01.09.2018
 - LEW Highspeed L – 12 Monate, Markteinführung erfolgte am 01.09.2018
 - LEW Highspeed XL, Markteinführung erfolgte am 01.09.2018
 - LEW Highspeed GiGa, Markteinführung erfolgte am 01.09.2018

2 Leistungsumfang

- 2.1 LEW TelNet gewährt dem Kunden im Rahmen ihrer bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten den Zugang zum Internet über den Zugangsknoten (Point of Presence) in Form einer funktionstüchtigen Schnittstelle (Gateway) zum Internet, um dem Kunden die Übermittlung von Daten (IP-Paketen) zu ermöglichen. Dabei ermöglicht die LEW TelNet den Internetzugang mit den folgenden Übertragungsgeschwindigkeiten:

	Download (Mbit/s)			Upload (Mbit/s)		
	minimal	normal	maximal	minimal	normal	maximal
LEW Highspeed M	100	100	100	50	50	50
LEW Highspeed L	200	200	200	100	100	100
LEW Highspeed L – 12 Monate	200	200	200	100	100	100
LEW Highspeed XL	500	500	500	250	250	250
LEW Highspeed GiGa	1000	1000	1000	500	500	500

- 2.2. Der Zugang wird je nach gewähltem Produkt als echte Internet-Flatrate ermöglicht, wobei sich LEW TelNet für die Internet-Flatrate-Produkte eine Einschränkung der oben angegebenen Übertragungsgeschwindigkeiten für einzelne Internetdienste (zum Beispiel Filesharing) ausdrücklich vorbehält.
- 2.3. Die genannten Übertragungsgeschwindigkeiten können nur auf der Strecke zwischen dem Netzabschluss bzw. dem optischen Netzwerkabschluss, kurz ONT, am Netzabschluss des Kunden bis zum Netzknoten der LEW TelNet zugesagt werden. LEW TelNet übernimmt keine Verantwortung für die Übertragungsgeschwindigkeit zwischen seinem Netzknoten und dem Internet oder für die Übertragungsgeschwindigkeit im Internet. Sofern die Netzkapazität im IP-Backbone der LEW TelNet ausgebaut werden muss, um dem Kunden die genannten Übertragungsgeschwindigkeiten bereitzustellen, steht die volle Übertragungsgeschwindigkeiten ggf. erst nach Abschluss einer solchen Erweiterung zur Verfügung.
- 2.4. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist unter anderem von der Netzauslastung des Internet-Backbones, der Übertragungsgeschwindigkeit der ausgewählten Server des jeweiligen Inhabers und von den vom Kunden verwendeten Endgeräten (Router, PC inklusive seines Betriebssystems und sonstiger eingesetzter Software) abhängig.
- 2.5. Die mittlere Verfügbarkeit des Internetzugangs liegt bei 97 % im Jahresdurchschnitt.
- 2.6. Die Internetleistungen einschließlich aller Telefonieleistungen (auch Verbindungen zu den Notrufnummern 110 und 112) können nur mit Endgeräten mit eigener Stromversorgung genutzt werden. Eine Stromversorgung der Endgeräte aus dem Netz der LEW TelNet ist (auch bei Stromausfall beim Kunden) nicht möglich.
- 2.7. Für den Fall, dass innerhalb von drei Wochen nach Inbetriebnahme des Internetdienstes festgestellt wird, dass die technischen Voraussetzungen beim Kunden für den gewählten Dienst nicht gegeben oder nicht ausreichend sind, um zum Beispiel die genannten Anschlussübertragungsgeschwindigkeiten zu erreichen, bemühen sich beide Seiten um eine Anpassung des Vertrages an die tatsächlichen Gegebenheiten. Kommt keine Einigung zustande, sind beide Seiten berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

3 Zugang

- 3.1. Der Zugang zum Internet wird dem Kunden über die von LEW TelNet zugelassenen, registrierten und ggf. bei Vertragsabschluss dem Kunden überlassenen Endeinrichtungen (ggf. Modem, Splitter, Netzwerkkarte) sowie durch persönliche Zugangsdaten gewährt. An der Endeinrichtung ermöglicht LEW TelNet den Anschluss von Kundenhardware über eine Ethernet (100/1000 Base-T)-Schnittstelle mit einer RJ-45-Steckverbindung (ISO 8877). Werden vom Kunden andere als von LEW TelNet überlassene Endeinrichtungen eingesetzt, übernimmt LEW TelNet für die Funktion dieser Geräte keine Gewährleistung. Sofern die Leistung aufgrund des Einsatzes von kundeneigenen Geräten nicht erbracht werden kann, besteht gegenüber LEW TelNet aus diesem Grunde kein Schadenersatzanspruch. Der Kunde haftet LEW TelNet gegenüber jedoch für Schäden, die durch den Einsatz von ihm verwendeter und nicht der Norm entsprechender oder von LEW TelNet nicht genehmigter Geräte entstanden sind.

- 3.2. Die Anbindung von WLAN-Geräten (Wireless-LAN-Geräten) an den Internetzugang von LEW TelNet zur schnurlosen Anbindung von PCs, Laptops etc. ist nur zulässig, wenn der Kunde durch die Verwendung eines entsprechenden Verschlüsselungssystems wie z. B. WPA2 sicherstellt, dass dieser WLAN-Zugang Dritten nicht zugänglich gemacht wird.

4 Pflichten der Parteien

Der Kunde wird Daten ausschließlich unter Nutzung der in der Protokollfamilie TCP/IP verabschiedeten Standards übermitteln. LEW TelNet ist nicht verpflichtet, dem Kunden IP-Adressräume dauerhaft zu überlassen. Dem Endkunden wird bei Verbindungsaufbau eine dynamische IP-Adresse zugewiesen, wobei es sich dabei auch um sogenannte private IP-Adressen handeln kann, welche vom Anbieter über das Carrier Grade NAT Verfahren bereitgestellt werden. Ein Anspruch des Kunden auf eine öffentliche IP-Adresse besteht nicht. LEW TelNet behält sich das Recht vor, nach 24 Stunden ununterbrochener Nutzung eine Trennung der Verbindung durchzuführen. Ein sofortiger Wiederaufbau der Verbindung ist jedoch möglich.

5 Keine Verantwortlichkeit von LEW TelNet für Angebote Dritter

LEW TelNet leistet keine Gewähr für die im Internet verfügbaren Dienste von Informations- oder Inhabern, die übertragenen Inhalte, ihre technische Fehlerfreiheit und Freiheit von Schadsoftware, Freiheit von Rechten Dritter oder die Eignung für einen bestimmten Zweck.

1 Leistungsumfang

- 1.1. LEW TelNet oder deren Beauftragte stellen dem Kunden im Rahmen ihrer technischen und betrieblichen Möglichkeiten einen allgemeinen, d. h. für jeden möglichen Nutzer bereitgestellten Netzzugang zu einem öffentlichen Telekommunikationsnetz zur Verfügung. Der angebotene Sprachtelefoniedienst wird dabei auf Basis des Internetprotokolls produziert. Voraussetzung für die Nutzung der Spachtelefonie ist ein Internetzugangprodukt von LEW TelNet. Der Kunde kann den Netzzugang zum Anschluss von Sprachtelefon-, Telefax- und sonstigen bestimmungsgemäßen Telekommunikationseinrichtungen nutzen, sofern diese den gesetzlichen und den verordnungsrechtlichen Vorschriften entsprechen. Mithilfe solcher Endeinrichtungen kann der Kunde Telekommunikationsverbindungen entgegennehmen oder zu anderen Anschlüssen herstellen. Der Telefonanschluss verfügt dabei über einen Sprachkanal bzw. über zwei Sprachkanäle in Abhängigkeit zum gewählten Tarif.
Als Schnittstelle für Endeinrichtungen des Kunden steht an den von LEW TelNet, ggf. gegen Entgelt (siehe Preisliste) bereitgestellten Endgeräten entweder ein a/b-Port (TAE, RJ11) für analoge Telefone, Anrufbeantworter und Fax oder ein ISDNSO-Bus (RJ45) für ISDN-Telefone oder ISDN-Telefonanlagen zur Verfügung.
- 1.2. Sofern der Kunde bei Vertragsschluss nicht über eine oder mehrere Teilnehmerrufnummern für den seitens der LEW TelNet zur Verfügung zu stellenden Anschluss verfügt, die im Rahmen einer Rufnummernportierung zu LEW TelNet übernommen werden sollen, oder eine oder mehrere bestehende Teilnehmerrufnummern nicht beibehalten will, teilt LEW TelNet dem Kunden schriftlich eine Teilnehmerrufnummer zu. Der Kunde kann nachträglich weitere Rufnummern bestellen. Für eine solche nachträgliche Zuweisung einer Rufnummer hat der Kunde ein zusätzliches Entgelt gemäß der jeweils aktuellen Preisliste zu entrichten. Die maximale Anzahl von nutzbaren Rufnummern beträgt bis zu zehn Rufnummern.
- 1.3. Wählt der Kunde LEW TelNet als Teilnehmernetzbetreiber, so wird LEW TelNet auch als Verbindungnetzbetreiber fest voreingestellt. Eine Verbindung über Call-by-Call oder Preselection mit einem anderen Verbindungnetzbetreiber ist nicht möglich. LEW TelNet weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der LEW TelNet-Teilnehmeranschluss nicht die Einwahl über sämtliche Onlinedienste-Rufnummern oder geschlossene Benutzergruppen (Closed User Groups) unterstützt. Weitere nicht verfügbare Dienste sind SMS-Versand, alle Datenverbindungen (z. B. EC-Cash-Terminals oder DATEV-Verbindungen), Datenübertragung über serielles Modem nach V.90, Kanalbündelung und Notstromversorgung. Die Datenübertragung ist im D-Kanal-Protokoll (X.25; X.31) nicht verfügbar. Die Einbindung von Notrufsystemen, Alarmanlagen, Brandmeldeanlagen etc., die das Protokoll X.31 nutzen, können in der Regel bei glasfaserbasierten Anschlüssen nicht realisiert werden. Alternative Lösungsmöglichkeiten obliegen dem Kunden.
- 1.4. Aufgrund gesetzlicher Regelung und im Interesse des Kunden stellt LEW TelNet Verbindungen zu Mehrwertdienstnummern nur bis zu einer maximalen Dauer von 60 Minuten her. Auch behält sich LEW TelNet vor, unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden einzelne Zielrufnummern, Zielrufnummerngruppen oder Länderkennzahlen zu sperren.
- 1.5. Nicht unterstützt werden Mehrwertdienste im Offline-Billing-Verfahren.
- 1.6. Unterstützte Merkmale bzw. Telefondienstleistungen, ggf. gegen Aufpreis (siehe Preisliste), sind die Anzeige der Rufnummer des Anrufers (CLIP), Übermittlung/Unterdrückung der eigenen Rufnummer (COLP/CLIR), Rückfragen/Makeln, Anklopfen, Anrufweitschaltung bei besetzt, Anrufweitschaltung verzögert, Anrufweitschaltung ständig sowie Fax Unterstützung mittels T.38 und G 711. Alle Merkmale setzen geeignete und entsprechend konfigurierte Endgeräte auf Kundenseite voraus. Eine Konfiguration seitens LEW TelNet erfolgt nicht.
- 1.7. Auf schriftlichen Antrag, und ggf. gegen Entgelt hat der Kunde, nach § 14 TTDSG die Möglichkeit, Mittelung über eingehende Verbindungen zu erhalten.
- 1.8. Sofern es der Kunde wünscht und dies technisch möglich ist, kann LEW TelNet netzseitig bestimmte Rufnummernbereiche sperren. Die Sperrung erfolgt für den Kunden kostenlos. Sollte später eine Freischaltung der gesperrten Rufnummernbereiche gewünscht sein, so kann LEW TelNet für diese Freischaltung ein Entgelt erheben, dessen Höhe der gültigen Preisliste entnommen werden kann. Dies gilt auch für kostenpflichtige eingehende Telefonverbindungen, sogenannte R-Gespräche, nach § 119 TKG.

2 Einzelverbindungs nachweis/Einwendungen gegen Rechnungen

- 2.1. Auf Wunsch erhält der Kunde eine detaillierte Rechnung mit einer Einzelverbindungsübersicht. Diese Übersicht enthält nicht die pauschal mit einer Telefonflatrate abgegoltenen Verbindungen. In der Einzelverbindungsübersicht werden die Zielnummern nach Wahl des Kunden vollständig oder unter Kürzung um die letzten drei Ziffern aufgeführt. Macht der Kunde von seinem Wahlrecht keinen Gebrauch, erfolgt eine gekürzte Aufführung.
- 2.2. Hat der Kunde einen Einzelverbindungs nachweis beantragt, ist er verpflichtet sicherzustellen, dass jederzeit alle zu seinem Haushalt gehörenden Mitbenutzer des Anschlusses darüber informiert sind beziehungsweise informiert werden, dass ihm mit dem Einzelverbindungs nachweis ihre Verkehrsdaten bekannt gegeben werden.

3 Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

- 3.1. Soweit für die betreffende Leistung von LEW TelNet die Installation eines separaten Übertragungsweges oder Systems oder sonstige Maßnahmen (zum Beispiel Zugang zum Telefonanschluss) erforderlich sind, wird der Kunde LEW TelNet beziehungsweise ihren Erfüllungsgehilfen die Vornahme dieser Installationen und Maßnahmen nach Absprache eines geeigneten Termins während der üblichen Geschäftszeiten ermöglichen und auf eigene Kosten die dafür erforderlichen Voraussetzungen in seinen Räumen schaffen. Ist die Installation zum vereinbarten Termin aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, nicht möglich, ist er LEW TelNet gegenüber für den hierdurch entstandenen Schaden und eventuell anfallende Mehraufwendungen verantwortlich.
- 3.2. Der Kunde ist des Weiteren verpflichtet: a) alle Instandhaltungs-, Änderungs- oder Überprüfungsarbeiten am Anschluss nur von LEW TelNet oder deren Beauftragten ausführen zu lassen, b) bei Nutzung des Leistungsmerkmals „Anrufweitschaltung“ sicherzustellen, dass die Anrufe nicht zu einem Anschluss weitergeleitet werden, bei dem ebenfalls das Leistungsmerkmal „Anrufweitschaltung“ aktiviert ist. Der Kunde stellt sicher, dass der Inhaber dieses Anschlusses, zu dem die Anrufe weitergeleitet werden, mit der Anrufweitschaltung einverstanden ist. c) die Anwahl einer Zielrufnummer zu unterlassen, sofern das Zustandekommen der Verbindung von demjenigen, der Inhaber der Zielrufnummer ist, nicht gewünscht ist, d) dem Beauftragten von LEW TelNet den Zutritt zu seinen Räumen jederzeit zu gestatten, soweit dies für die Prüfung der technischen Einrichtungen und zur Wahrnehmung sonstiger Rechte und Pflichten nach den AGB und diesen Leistungsbeschreibungen erforderlich ist, e) den Sprachtelefoniedienst nur an dem vereinbarten Anschluss zu nutzen – es wird darauf hingewiesen, dass andernfalls die Notrufnummer nicht gewährleistet werden kann.

4 Standardtarife/Telefonflatrate

Gesprächsverbindungen werden nach den gültigen Preislisten abgerechnet. Dies gilt insbesondere für Gespräche zu Mobilfunkanschlüssen sowie internationalen Anschlüssen, Mehrwertdiensten und Sonderrufnummern. Eine Telefonflatrate ermöglicht dem Kunden Gesprächsverbindungen zu den im jeweiligen Flatrateprodukt genannten Zielen zu einem festen monatlichen Entgelt aufzubauen. Ausgenommen von der Option Telefon-Flat sind Verbindungen zwischen Endstellen, die den Eindruck einer Festverbindung entstehen lassen, sowie Verbindungen zu Internet Providern und Verbindungen zum Zwecke der Datenübertragung. Ferner sind ausgenommen von dieser Option Verbindungen zu Sonderrufnummern, Servicerrufnummern sowie Mehrwertdienstnummern und Auskunftsdiensten. Ebenso umfasst die Option Telefon-Flat keine Verbindungen in Mobilfunknetze oder ins Ausland, sondern ausschließlich Verbindungen in das deutsche Festnetz. Nicht in der Flatrate inbegriffen sind Anrufweitschaltungen und Konferenzschaltungen. Auch darf der Kunde die Option Telefon-Flat nicht einsetzen, um Dritten gegenüber Telekommunikationsdienste zu erbringen. Die Option Telefon-Flat kann nicht für die Erbringung von Massenkommunikationsdiensten (insbesondere durch Callcenter, Meinungsforschungsinstitute, Faxbroadcast- und Telefonmarketingdienstleister) beauftragt werden. In diesen Fällen ist LEW TelNet berechtigt, die Annahme des Auftrages zu verweigern.

5 Besondere Pflichten für Telefonflatrate-Kunden

- 5.1. Der Kunde ist verpflichtet, die Telefonflatrate nicht missbräuchlich zu nutzen. Missbräuchlich ist eine Nutzung insbesondere, wenn der Kunde a) Internetverbindungen über geografische Einwahlnummern oder sonstige Datenverbindungen aufbaut, b) Anrufweitschaltungen oder Rückruffunktionen einrichtet oder Verbindungsleistungen weiterveräußert bzw. über das übliche Nutzungsmaß hinaus verschenkt, c) die Telefonflatrate für die Durchführung von massenhafter Kommunikation wie beispielsweise Faxbroadcastdiensten, Callcenter-Diensten oder Telefonmarketing verwendet, d) die Telefonflatrate für die Nutzung von Mehrwertdiensten oder ähnlichen Anrufzielen, wie zum Beispiel Chatdiensten, verwendet.
- 5.2. Im Falle der missbräuchlichen Nutzung der Telefonflatrate durch den Kunden ist LEW TelNet berechtigt, die Telefonflatrate außerordentlich zu kündigen und für die missbräuchliche Inanspruchnahme den entstandenen Schaden geltend zu machen. Dieser besteht in der Höhe der Leistungen wie sie anfallen würden, wenn der Kunde keine Telefonflatrate von LEW TelNet vereinbart hätte. Der Kunden ist berechtigt nachzuweisen, dass ein geringerer Schaden entstanden ist.

6 Teilnehmerverzeichnisse

- 6.1. LEW TelNet wird auf Wunsch des Kunden dessen notwendige Daten (Rufnummer, Name, Vorname, Anschrift, Beruf) unentgeltlich an einen Herausgeber eines allgemein zugänglichen Telefonverzeichnisses zwecks Aufnahme in ein solches weiterleiten. Das Vorstehende gilt entsprechend, soweit der Kunde die Aufnahme seiner notwendigen Daten in ein Verzeichnis für Auskunftsdienste wünscht. Der Kunde hat das Recht, seinen Eintrag in einem Telefonverzeichnis sowie in einem Verzeichnis für Auskunftsdienste prüfen, berichtigen und wieder streichen zu lassen. Der Kunde kann innerhalb der datenschutzrechtlichen Bestimmungen die entgeltliche Eintragung eines Mitbenutzers des Netzzugangs in ein Telefonverzeichnis sowie in ein Auskunftsverzeichnis verlangen.
- 6.2. LEW TelNet darf im Einzelfall Auskunft über die in Teilnehmerverzeichnissen enthaltenen Kundendaten erteilen oder durch Dritte erteilen lassen. Der Kunde hat das Recht, der

Auskunftserteilung über die Daten zu widersprechen, einen unrichtigen Eintrag berichtigen bzw. den Eintrag löschen zu lassen.

- 6.3. Sofern der Kunde in ein Teilnehmerverzeichnis eingetragen ist, darf die Telefonauskunft auch über seinen Namen und/oder seine Anschrift erteilt werden, sofern er dem nicht widersprochen hat. Die Telefonauskunft über Name oder Anschrift nur anhand der Rufnummer (Inverssuche) wird nur dann durchgeführt, wenn der Kunde die Aufnahme in ein Teilnehmerverzeichnis beauftragt hat und dieser Art der Beauskunftung nicht widersprochen hat.

7 Verfügbarkeit

Die mittlere Verfügbarkeit des Sprachtelefoniedienstes und dessen Durchlasswahrscheinlichkeit entspricht 97 % im Jahresdurchschnitt.

8 Notruf

Verbindungen zu den Notrufnummern 110 und 112 sind von dem Sprachtelefoniedienst möglich, nicht jedoch bei Unterbrechung der Strom- und oder Internetversorgung. Die Notrufabfragestelle kann aufgrund der übermittelten Rufnummer des Anrufers Angaben zum Anrufer-Standort ermitteln. Dies ist jedoch nur möglich, wenn der Sprachtelefoniedienst am vereinbarten Anschluss genutzt wird.

1 Leistungsumfang

Mit LEW TV ermöglicht LEW TelNet dem Kunden die Nutzung von durch LEW TelNet zum Abruf bereitgestellter Fernseh- und Radiosender. Die verfügbaren Fernseh- und Radiosender können der gültigen Senderliste entnommen werden. Der IPTV-Dienst kann nur an LEW TelNet eigenen Anschlüssen genutzt werden und ist kabelgebunden über die Set-Top-Box am durch LEW TelNet provisionierten Endgerät verfügbar. Im LEW TV Basis sind folgende Komponenten enthalten: Basiskomponente, Mobile Connect und Mobile Streaming (für ein zusätzliches Endgerät) sowie eine 4K-Set-Top-Box. nPVR (network based personal video Recorder) und weitere Mobile Streaming bzw. Set-Top-Boxen können je nach Verfügbarkeit und Anschluss hinzugebucht werden. Mittels LEW TV Set-Top-Box kann der Kunde, die in seinem gebuchten Paket enthaltenen TV- sowie Radiosender, empfangen. Die Preise für zusätzliche Optionen, wie zum Beispiel Sparten-sender, können der Preisliste entnommen werden. Aus lizenzrechtlichen Gründen sind nicht alle Funktionen bei allen Sendern verfügbar. LEW TelNet übermittelt die TV- sowie Rundfunksignale bis zum Übergabepunkt unter Beachtung von nationalen Gesetzen und Vereinbarungen. LEW TelNet ist berechtigt, während der Vertragslaufzeit technische Veränderungen im Rahmen der Ziffer 4 der „Allgemeine Geschäftsbedingungen der LEW TelNet GmbH für das Erbringen von Telefon- und Internetdienstleistungen sowie IPTV (Privatkunden)“ durchzuführen. Zur Nutzung der Dienste ist eine verfügbare Anschlussübertragungsgeschwindigkeit von mindestens 25 Mbit/s erforderlich. Für die Adresszuweisung im Netzwerk ist die DHCP Funktion des Routers zu nutzen.

2 Mindestverfügbarkeit

LEW TelNet überlässt das jeweilige Produkt mit einer Mindestverfügbarkeit von 97,0 % im Betriebsjahresdurchschnitt. Ein Betriebsjahr ist der Zeitraum von 365 Tagen ab dem Tag der Bereitstellung. Die nicht verfügbare Zeit wird anhand der Störungsticket-Aufzeichnungen der durch LEW TelNet zu vertretenden Störungen ermittelt. Bei der Berechnung von Verfügbarkeiten werden geplante Betriebsunterbrechungen (Wartungsmaßnahmen) nicht berücksichtigt. Ebenso unberücksichtigt bleiben Ausfälle und Fehler, die im Verantwortungsbereich des Kunden oder Dritter liegen, die außerhalb des Einflussbereichs von LEW TelNet stehen.

3 Technische Funktionen Basiskomponente

Die Basiskomponenten verfügt über die folgenden Leistungsmerkmale:

- Hauptmenü
- Live Fernsehen (Senderliste gemäß gebuchten Komponenten)
- Live Radio (Senderliste gemäß gebuchten Komponenten)
- Teletext (inkl. Teletext Untertitel)
- DVB Untertitel
- Mehrkanalton (Tonumschaltung)
- Zapper (Einblendung EPG Daten während TV Wiedergabe, beim Umschalten)
- Zapper EPG Info (Einblendung EPG Detailinformationen während TV Wiedergabe)
- Fast Zapping (Schneller Programmwechsel)
- EPG Matrix (Programmübersicht)
- Pause/Weiter (bis zu 90min)
- Zugang zu den Video on Demand Dienstleistungen (Einzelabrufe von Programminhalten müssen separat vergütet werden)

4 Set-Top-Box

Für die Nutzung von LEW TV ist eine (4K-)Set-Top-Box notwendig. Weitere Set-Top-Boxen können separat hinzugebucht werden (siehe Preisliste). Für die Verbindung mit dem Fernsehgerät wird ein HDMI-Kabel empfohlen. Die Installation der Set-Top-Box obliegt in der Verantwortung des Kunden. Es können, ggf. gegen Aufpreis, für LEW TV insgesamt maximal 3 Set-Top-Boxen pro Anschluss betrieben werden.

5 nPVR Speicherplatz je 20 Stunden

5.1 Funktionalität nPVR

Die Funktionalität für Network Recording ermöglicht dem Kunden das Speichern von Programminhalten und wird für den jeweiligen Endkunden aktiviert, sofern LEW TelNet diese zur Verfügung stellt und sobald diese Komponente mindestens einmal für diesen Endkunden gebucht worden ist. Für die Option nPVR gibt es keinen Anspruch und LEW TelNet garantiert nicht, dass diese zur Verfügung steht. Diese Komponente kann bis zu fünfmal pro Endkunde gebucht werden. Der Speicherplatz wird in Stunden angegeben. Es wird nicht zwischen HD und SD unterschieden. Der Speicherplatz ist immer für alle Endgeräte dieses Endkunden gemeinsam zu sehen, und nicht pro Endgerät. Inhalte, die am nPVR Speicherplatz aufgezeichnet worden sind, können von allen Set-Top-Boxen dieses Endkunden wiedergegeben werden.

5.2 Mobile Nutzung/parallele Nutzung

Hat der Endkunde die Funktionalität nPVR gebucht, je nach Verfügbarkeit, können über die Komponente „Mobile Streaming“, Inhalte dieses nPVR Speicherplatzes innerhalb der Home WLAN auch von den Mobilgeräten dieses Endkunden abgerufen werden. Die nPVR Aufzeichnung kann auch dann erfolgen, wenn zeitgleich eine beliebige andere Wiedergabe auf einer der bedienten Set-Top-Boxen läuft. Es können bis zu 3 Aufzeichnungen zeitgleich erfolgen.

6 Mobile Connect (Fernsteuerung, Recorder-Programmierung, TV-Programm)

LEW TV ermöglicht mit der Funktionalität Mobile Connect:

- Verbindungsmanagement Set-Top-Box/Mobilgerät

- Die Anzeige der aktuellen Verbindungen am TV
- Das Trennen der Verbindung vonseiten des Mobilgeräts
- Das Trennen der Verbindung vonseiten des TV-Geräts
- Es können maximal 5 Mobilgeräte pro Endkunde gleichzeitig verbunden sein

Funktionen der Apps (iOS/Android):

- Anzeige des TV Programms (EPG Informationen) in Matrix und Listendarstellung
- Anzeige von EPG Detailinformationen zu einzelnen Sendungen
- Die Fernsteuerung der Set-Top-Box über eine virtuelle Fernsteuerung
- Die Fernsteuerung der Set-Top-Box über die TV Programmanzeige
- Programmieren von PVR Aufzeichnungen (Falls gebucht und verfügbar)
- Löschen von PVR Aufzeichnungsaufträgen (Falls gebucht und verfügbar)

7 Mobile Streaming

Voraussetzung für die Nutzung der Option Mobile Streaming ist die Installation der Komponente „Mobile Connect“ auf einem mobilen Endgerät des Kunden. Diese Option ermöglicht die Live Wiedergabe von Sendern auf Mobilgeräten innerhalb des Haushaltes des Endkunden. Es können maximal bis zu 3 Mobilgeräte gleichzeitig TV Inhalte wiedergeben. Die Einschränkung „Innerhalb des Haushaltes“ wird wie folgt realisiert: Während des Verbindungsaufbaus (siehe Mobile Connect) merkt sich die App den Namen des dann gerade aktuellen WLANs. Die Wiedergabe ist nur möglich, wenn das Mobilgerät über diese gemerkte WLAN mit dem Internet verbunden ist. Erfolgt die Internetverbindung mit einem anderen WLAN oder über Mobilfunk, so ist die Wiedergabe nicht möglich. Ergänzend zur Wiedergabe ermöglicht diese Komponente die Übergabe einer laufenden Wiedergabe vom verbundenen Mobilgerät zur Set-Top-Box oder von der Set-Top-Box zum verbundenen Mobilgerät. Die Übergabe/Übernahme wird jeweils vom Mobilgerät aus initiiert. WLAN-Verbindungen liegen nicht im Einflussbereich von LEW TelNet und können nicht durch LEW TelNet entstört werden.

8 Video-On-Demand Service

Der Video-On-Demand Service (VoD) ermöglicht den Abruf von einzelnen Inhalten in SD/HD Qualität. Die Berechnung erfolgt im Rahmen der monatlichen Abrechnung je Endkunde. Es besteht kein Anspruch auf die Verfügbarkeit des Dienstes.

9 Inhalte

LEW TelNet ist jederzeit berechtigt, Sender und Inhaltskomponenten anzupassen, neue Sender hinzuzufügen, bestehende Sender aus den Senderpaketen zu entfernen, Senderpakete zu löschen, neue Senderpakete zu formen bzw. zu verändern, bestimmte Nutzungsrechte an Sendern/Inhaltskomponenten zusätzlich freizuschalten bzw. die Nutzung einzuschränken (Beispiel: Vorspulen, Recording, ...). Hinsichtlich der VoD Inhalte ist LEW TelNet jederzeit berechtigt, Inhalte hinzuzufügen oder zurückzuziehen, auch abseits der üblichen Verwertungsfenster Veränderungen an der Gliederung der VoD-Inhalte vorzunehmen und auch jegliche Anpassungen an sonstigen Inhaltsrechten (z. B. EPG Daten, Bildmaterial, Senderlogos etc.) vorzunehmen.

10 Nutzung paralleler Streams

Unabhängig von der Buchung der Pakete kann die Qualität der Dienste bei einer Anschlussübertragungsgeschwindigkeit von 25 MBit/s nur für zwei parallele, an einem Anschluss betriebene Geräte, garantiert werden. Bei einer Anschlussübertragungsgeschwindigkeit ab 50 MBit/s können drei parallel an einem Anschluss betriebene Geräte pro Haushalt die Dienste nutzen. Die übertragene Übertragungsgeschwindigkeit ist variabel und durch LEW TelNet nicht beeinflussbar. Durch Priorisierung des IPTV-Datenstroms kann es während des Streamings von TV-Diensten zu Einschränkungen bei anderen IP-Diensten kommen.

Produktinformationsblatt gem. § 1 TK-Transparenzverordnung

LEW Highspeed M

Internet Telefonie IPTV

Vermarktung seit 01.09.2018

Das Produkt „LEW Highspeed M“ beinhaltet einen Zugang zur Kommunikationsinfrastruktur Internet und Telefonie. Einzelheiten zum Produkt und zu buchbaren Leistungen ergeben sich aus den AGB, der Leistungsbeschreibung und der aktuellen Preisliste.

Datenübertragungsraten	im Download	im Upload
Maximal	100,0 Mbit/s	50,0 Mbit/s
Normalerweise zur Verfügung stehend	100,0 Mbit/s	50,0 Mbit/s
Minimal	100,0 Mbit/s	50,0 Mbit/s

Weitere Produktinformationen

Vertragslaufzeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestlaufzeit: 24 Monate ab Freischaltung des Anschlusses • Verlängerung um jeweils einen Monat, wenn nicht mit einer Frist von einem Monat zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird
Entgelt für das Komplettprodukt	exkl. Router
Monatlicher Listenpreis inkl. USt.	44,90 €

LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 1b, 86356 Neusäß bei Augsburg

Version: LEW Highspeed M | Stand: 01.12.2021

Produktinformationsblatt gem. § 1 TK-Transparenzverordnung

LEW Highspeed L

Internet Telefonie IPTV

Vermarktung seit 01.09.2018

Das Produkt „LEW Highspeed L“ beinhaltet einen Zugang zur Kommunikationsinfrastruktur Internet und Telefonie. Einzelheiten zum Produkt und zu buchbaren Leistungen ergeben sich aus den AGB, der Leistungsbeschreibung und der aktuellen Preisliste.

Datenübertragungsraten	im Download	im Upload
Maximal	200,0 Mbit/s	100,0 Mbit/s
Normalerweise zur Verfügung stehend	200,0 Mbit/s	100,0 Mbit/s
Minimal	200,0 Mbit/s	100,0 Mbit/s

Weitere Produktinformationen

Vertragslaufzeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestlaufzeit: 24 Monate ab Freischaltung des Anschlusses • Verlängerung um jeweils einen Monat, wenn nicht mit einer Frist von einem Monat zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird
Entgelt für das Komplettprodukt	exkl. Router
Monatlicher Listenpreis inkl. USt.	54,90 €

LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 1b, 86356 Neusäß bei Augsburg

Version: LEW Highspeed L | Stand: 01.12.2021

Produktinformationsblatt gem. § 1 TK-Transparenzverordnung

LEW Highspeed XL

Internet Telefonie IPTV

Vermarktung seit 01.09.2018

Das Produkt „LEW Highspeed XL“ beinhaltet einen Zugang zur Kommunikationsinfrastruktur Internet und Telefonie. Einzelheiten zum Produkt und zu buchbaren Leistungen ergeben sich aus den AGB, der Leistungsbeschreibung und der aktuellen Preisliste.

Datenübertragungsraten	im Download	im Upload
Maximal	500,0 Mbit/s	250,0 Mbit/s
Normalerweise zur Verfügung stehend	500,0 Mbit/s	250,0 Mbit/s
Minimal	500,0 Mbit/s	250,0 Mbit/s

Weitere Produktinformationen

Vertragslaufzeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestlaufzeit: 24 Monate ab Freischaltung des Anschlusses • Verlängerung um jeweils einen Monat, wenn nicht mit einer Frist von einem Monat zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird
Entgelt für das Komplettprodukt	exkl. Router
Monatlicher Listenpreis inkl. USt.	79,90 €

LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 1b, 86356 Neusäß bei Augsburg

Version: LEW Highspeed XL | Stand: 01.12.2021

Produktinformationsblatt gem. § 1 TK-Transparenzverordnung

LEW Highspeed GiGa

Internet Telefonie IPTV

Vermarktung seit 01.09.2018

Das Produkt „LEW Highspeed GiGa“ beinhaltet einen Zugang zur Kommunikationsinfrastruktur Internet und Telefonie. Einzelheiten zum Produkt und zu buchbaren Leistungen ergeben sich aus den AGB, der Leistungsbeschreibung und der aktuellen Preisliste.

Datenübertragungsraten	im Download	im Upload
Maximal	1.000,0 Mbit/s	500,0 Mbit/s
Normalerweise zur Verfügung stehend	1.000,0 Mbit/s	500,0 Mbit/s
Minimal	1.000,0 Mbit/s	500,0 Mbit/s

Weitere Produktinformationen

Vertragslaufzeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestlaufzeit: 24 Monate ab Freischaltung des Anschlusses • Verlängerung um jeweils einen Monat, wenn nicht mit einer Frist von einem Monat zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird
Entgelt für das Komplettprodukt	exkl. Router
Monatlicher Listenpreis inkl. USt.	149,90 €

LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 1b, 86356 Neusäß bei Augsburg

Version: LEW Highspeed GiGa | Stand: 01.12.2021

Noch Fragen? Wir sind für Sie da!

Online: lew-highspeed.de | Telefon: 0800 539 000 1 (Anruf kostenlos)

persönliche Notizen:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 1b, 86356 Neusäß, T 0800 539 000 1, F 0821 328-2990, E kundenmail@lew-highspeed.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das unten stehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Widerrufsfolgen:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns (LEW TelNet GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 1b, 86356 Neusäß) zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück

An

LEW TelNet GmbH

c/o Lechwerke AG

LEW Highspeed

86136 Augsburg

F +49 821 328-2990

kundenmail@lew-highspeed.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Vertragskontonummer (falls vorhanden):

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Kunden:

Anschrift des/der Kunden:

Unterschrift des/der Kunden (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:

(*) Unzutreffendes bitte streichen

Lechwerke AG

LEW Highspeed
86136 Augsburg

T 0800 539 000 1
I www.lew-highspeed.de